

HAGENER MARKTBOTE

30. Januar 2025 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Die Ortsfeuerwehr Hagen hat nun einen Förderverein → Seite 7
Niedersachsen im Nationalsozialismus → Seite 10



Der Space Star

Jetzt bei uns!



Noch stylischer als **Sondermodell Select**

Space Star Select 1.2
52 kW (71 PS) 5-Gang

Bei uns nur

13.990 EUR¹

- ▶ Klimaanlage
- ▶ 6,2" Infotainment-System
- ▶ Bluetooth®-Schnittstelle
mit Freisprecheinrichtung



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang Energieverbrauch 5,0 l/100 km Benzin;
CO₂-Emission 113 g/km; CO₂-Klasse C; kombinierte Werte.**

** Die nach PKW EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben
zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt.
Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de **1** | Unser Hauspreis, freibleibend.

SANDER
automobile

GmbH & Co. KG

Sander Automobile GmbH & Co. KG

Klöntrupstraße 1-5 | 49082 Osnabrück

Telefon 0541/57778 | www.sander-auto.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



H. Schade
· Kühlung · Klima
· Heizung · Sanitär
· Solartechnik
· Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 01
83 78 00**



ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI
Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

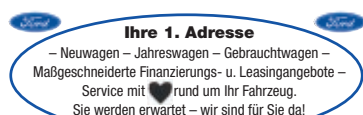
**0 54 01
84 99 63 0**



**Günter
Weber**
Meisterbetrieb
seit 1889

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 0 54 01 / 98 00 68
Mobil 01 71 / 7 64 77 73

**0 54 01
9 04 20**



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit ♥ rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

**0 54 05
6 19 10**



Sanitär- und Heizungstechnik - Meisterbetrieb

DIRK BAUSCHULTE

Solarthermie · Wärmepumpen · Öl-/Gasfeuerung

Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 01 73 / 951 10 62

**0 54 05
87 98**



**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**
Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 01
9 09 20**



**ELEKTRO
BÖRGER**
Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

**0 54 01
65 05**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**0 54 05
80 82 600**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 13. Februar 2025.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 7. Februar 2025, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 8. Februar 2025, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstemin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
1. Februar 2025.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
6. Februar 2025**

Bischof Dominicus zum ersten Mal zu Gast in Hagen

**Der neue Bischof sprach in einer vollbesetzten Kirche
über Glaube, Gemeinschaft und Verantwortung
in Zeiten des Wandels**

Am Sonntag, 12. Januar, feierte der neue Bischof des Bistums Osnabrück, Dr. Dominicus Meier, in der St.-Martinus-Kirche in Hagen einen eindrucksvollen Gottesdienst. Zahlreiche Gläubige waren gekommen, um den Bischof bei seinem ersten Besuch in der Pfarreiengemeinschaft St. Martinus Hagen und Mariä Himmelfahrt Gellenbeck zu begrüßen. Die gut gefüllte Kirche wurde so zu einem lebendigen Zeichen des Glaubens und der Gemeinschaft.

Bischof Dominicus hatte kurz nach seiner Amtseinführung im September angekündigt, alle zehn Dekanate des Bistums Osnabrück zu besuchen. Ziel dieser Besuche sei es, die Vielfalt des Bistums kennenzulernen und den Menschen vor Ort Raum für persönliche Begegnungen und Gespräche zu geben. Nach Bremen und Ostfriesland war Osnabrück-Süd nun das dritte Dekanat auf seiner Reise. Weitere Stationen sind Dekanate im Emsland und im Osnabrücker Nordkreis.

In seiner Predigt in Hagen griff Bischof Dominicus auch aktuelle gesellschaftliche Themen auf, darunter die bevorstehende Bundestagswahl und das Erstarken rechtsextremer Tendenzen. Mit Blick auf weihnachtliche Hoffnungszeichen mahnte er zu Offenheit und Menschlichkeit: „Wer sich abschottet, wird das



Gaby Tepe-Altevogt (Mitte) und Ingrid Keiser überreichten dem Bischof einen Bildband und Gläser als Gastgeschenk.

Licht der Weihnacht nicht mehr im Herzen haben. Der wird den Himmel selber verschließen, obwohl Gott uns einen offenen Himmel verheißt.“

Gleichzeitig rief er zu Hoffnung und Zuversicht auf: „Mit diesem offenen Himmel habe ich einen Grund, auch meinen Blick zu erheben, nach vorne zu schauen. Mutig und selbstbewusst.“

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Hagener Martinus-Chor unter der Leitung von Organist Josef Berger gestaltet, dessen eindrucksvoller Gesang für Gänsehautmomente sorgte. Auch die Zusammenarbeit der Messdiener und Lektoren aus Hagen und Gellenbeck unter-

strich die enge Verbindung der beiden Gemeinden und trug zu einer stimmungsvollen Feier bei.

Am Ende des Gottesdienstes bedankten sich die Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte, Gaby Tepe-Altevogt und Ingrid Keiser, bei Bischof Dominicus. Sie überreichten ihm als Gastgeschenke einen Bildband über den Hagener Künstler Bernhard Gewers und Gläser mit Hagener Motiven – augenzwinkernd verbunden mit einer Einladung zur nächsten Hagener Kirmes.

Im Anschluss an die Messe nutzte der Bischof die Gelegenheit, mit zahlreichen Gemein-

demitgliedern im Pfarrheim ins Gespräch zu kommen. Sein offenes und herzliches Auftreten machte den Tag zu einem besonderen Erlebnis, das die Gemeinschaft stärkte und viele zum Nachdenken über ihre Rolle in Kirche und Gesellschaft anregte. Der Besuch von Bischof Dominicus in Hagen war ein Ereignis, das die Bedeutung von Glaube, Zusammenhalt und Verantwortung auf eindrucksvolle Weise in den Mittelpunkt stellte. Die Pfarreiengemeinschaft freut sich darauf, den Bischof bald wieder willkommen zu heißen. ●

Hagen meistert Qualitätscheck

Touristinformation erhält i-Marke des Deutschen Tourismusverbands

Der Deutsche Tourismusverband e.V. (DTV) hat die Touristinformation Hagen erneut mit der sogenannten i-Marke ausgezeichnet. Das rote Hinweisschild mit dem charakteristischen „i“ für Informationsstelle führt Urlauber nun auf schnellstem Wege zu der vorbildlichen Touristinformation.

Nur Touristinformationen, die über eine sehr gute Beratungsqualität verfügen, umfangreiche touristische Informationen und zusätzliche Dienstleistungen für Gäste anbieten, können diese Auszeichnung erhalten. Die Servicestandards für das Qualitätssiegel hat der DTV bundesweit festgelegt. Nicht alle Touristinformationen genügen diesen Ansprüchen. In Hagen überprüfte der DTV zunächst, ob die 14 Mindestkriterien erfüllt sind. Dabei geht es um die Infrastruktur, zum Beispiel die Ausschulung der Touristinformation auf Zufahrtswegen. Außerdem muss das Personal qualifiziert sein, so hat mindestens ein Mitarbeiter eine Weiterbildung in den vergangenen zwei Jahren absolviert. Vor allem geht es um Service – die Touristinformation soll beispielsweise kostenlose touristische Grundinformationen über den Ort und die Region bereithalten. Nach der Erfüllung dieser Grundvoraussetzungen folgte für die Touristinformation ein umfassender Qualitätscheck vor Ort. Genau 40 Kriterien stehen auf der Prüfliste: So lassen sich die Außenanlage und die räumliche Ausstattung der Touristinformation detailliert analysieren. Beim Informationsangebot wird überprüft,



Foto: Gemeinde Hagen a.T.W. / Annika Berelsmann

Die Touristinformation der Gemeinde Hagen konnte sich erneut mit der i-Marke zertifizieren lassen.

ob es lokale oder regionale Tourist-Cards, ÖPNV-Angebote für Touristen gibt und ob die Gäste wichtige Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen erhalten. Die Prüfer kontrollieren auch den persönlichen Service, also ob beispielsweise die Betreuung ausländischer Gäste durch die ständige Präsenz von mindestens einer Person für Auskünfte in englischer Sprache gewährleistet ist. Bürgermeisterin Christine Möller freut sich über das Ergebnis des Prüfverfahrens: „Im Rahmen der unabhängigen und unangekündigten Prüfung hat sich erneut gezeigt, dass die Infrastruktur, die Ausstattung, das Angebot und der Service unserer Touristinformation den hohen Standards entsprechen und wir uns demnach erfreulicherweise für die kommenden drei Jahre wieder mit dem Qualitätssiegel zertifizieren lassen konnten. Dies unterstreicht abermals, dass Hagen ein besonders attraktiver Urlaubsort für Touristen von nah und fern ist.“ ●



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



Sachsenstraße 113
32257 Bünde
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 9–18 Uhr
 Sa. 9–14 Uhr

**Schneller bei uns
als du denkst!**
 (rund 35 Minuten)





blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**
Stadtgespräch
BAD IBURG

**AKTUELLE
AUSGABE
JETZT AUCH
ONLINE
ZU LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

RESTAURANT ZUM
FORELLENTAL



SA 15.2.2025 | 19:00 bis Mitternacht

1. FORELLENTALER GRÜNKOHLPARTY

Am 15. Februar veranstalten wir die erste Forellentaler Grünkohlparty.

Grünkohl satt vom Buffet und alles, was dazu gehört – Kartoffeln, Kasseler, Dicke Rippe und Kohlwurst. Rindfleischsuppe am Tisch serviert.

Bitburger Fassbier und 1. Absacker im Preis enthalten!

49,90 € pro Person



MO 31.3.2025 | 17:00–22:00 Uhr

SCHNITZELABEND

Genießen Sie des Deutschen liebstes Essen.

Schnitzelbuffet in vielfältigen Variationen inkl. reichlich Beilagen zum Sattessen für nur 21,90 € pro Person.

Jetzt schnell schon reservieren!



Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com



SERVICE

Wir sind für Sie da!



J. Rümker
GmbH & Co. KG
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

Montage • Reparatur • Wartung

**05403
7267670**

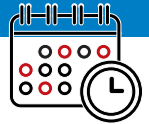
Begeistertes Publikum bei Theaterpremiere von „Love & Peace in't Landrautsamt“

Spielschar der Kolpingfamilie St. Martinus erntet viel Beifall in der Gaststätte Stock

Mit dem Theaterstück „Love & Peace in't Landrautsamt“ gelang der Kolpingsfamilie Hagen Sankt Martinus eine mehr als gelungene Premiere in der Gaststätte Stock. Die auf Platt-

deutsch gesprochene Komödie sorgte für eine fast ausverkaufte große Halle am Abend des 11. Januars und weckte sehr positive Reaktionen beim Publikum. Leises Kichern bis schallendes

TERMINE KOMPAKT



Sonntag, 2. Februar

Apothekennotdienst

Hüggel-Apotheke, Feuerwache 3, Hasbergen | Tel. 05405/1040

Sonntag, 9. Februar

Apothekennotdienst

Wulfskotten-Apotheke, Osnabrücker Straße 48, Hasbergen
Tel. 05405/6296

Nikolaus-Apotheke, Große Straße 18, Bad Iburg | 05403/1898

Montag, 10. Februar

Kinoabend

19.30 Uhr | Kinoabend der kfd St. Martinus mit Überraschungsfilm | Pfarrheim St. Martinus | Eintritt frei

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke

Gelächter wechselten sich ab, als das 13-köpfige Ensemble um Regisseurin Ricarda Berelsmann sowie Spielleitern Karin Mayland und Organisator Michael Bensmann ihre Figuren in absurde Situationen brachten. Das komplett auf Plattdeutsch gesprochene Stück dreht sich um den Hagener Landrat Oppenau, gespielt von Frank Berstermann. Der konservative Oppenau befindet sich im Wahlkampf gegen seine progressive Gegenkandidatin Schnödesen, gespielt von Anne Dillmann, als eine alte Beziehung Oppenaus aus dem Nichts auftaucht und alles auf den Kopf stellt. Denn Oppenaus alte Liebe Tamara, gespielt von Monika Börger, ist in den USA nicht nur eine berühmte Hottie-Queen geworden. Sie ist auch mit lauter Prominenten per Du und ein Pressemagnet, sehr zum Leidwesen aller anderen. Dadurch entstehen zahlreiche humorvolle Verwicklungen, welche die Wiederwahl des Landrats bedrohen. Etwa die Frage ob Oppenau

und Tamara eine uneheliche Tochter haben. Kein Wunder, wenn dann auch die Ehegattin Oppenaus, Bärbel, gespielt von Mechthild Kemper, nicht gerade erfreut ist.

Seine Stücke auf Plattdeutsch aufzuführen hat für das Ensemble Tradition. „Unsere Eltern sind mit Plattdeutsch aufgewachsen. Das war ihre Muttersprache“, erklärte Bensmann. „Und so wurde auf Plattdeutsch Theater gespielt. Hier wurde früher auch Karneval auf Plattdeutsch gefeiert. Und wir versuchen natürlich, diese Tradition aufrecht zu erhalten.“ Im täglichen Leben spricht keines von den Mitgliedern mehr Plattdeutsch, jedoch sind diese damit aufgewachsen, durch die Eltern und Großeltern. Albert Schönhof, der im Stück den Wachtmeister Krämer spielt, gehört noch zu den echten plattdeutschen Muttersprachlern. „Der coacht uns dann auch. Jeder hat mal einen Fehler in der Aussprache, dann ist Albert da und hilft uns“, so Bensmann.



Hottie Queen Tamara Bloomberg (gespielt von Monika Börger) taucht unerwartet bei ihrer alten Liebe, dem Hagener Landrat Bernhard Oppenau (gespielt von Frank Berstermann), auf. Dieser ist alles andere als begeistert.

**HU und AU täglich
für €159,-**

E-Fahrzeuge € 107,40



**JETZT ANMELDUNG
ONLINE MÖGLICH!**



TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de



Fotos:mgo

Tamara (Monika Börger) sorgt für eine Hippie-Party im Rathaus. Von links: Gegenkandidatin Schnödesenf (Anne Dillmann), Schlagerdiva Gaby (Anne Plogmann), Hippie Queen Tamara (Monika Börger), Landrat Oppenau (Frank Berstermann) und Bürgermeister Rappel (Michael Bensmann). Im Hintergrund fotografiert Journalist Timo Treiber (Werner Kemper) für den Hagener Marktboten.

Die Auswahl der Stücke ist ein Verfahren, welches seine Zeit erfordert. Eine kleine Gruppe liest verschiedene Texte, bis jemand sagt, das Stück könnte etwas für das Ensemble sein. Dann lesen es die anderen und entscheiden in einer Diskussion, ob es in eine engere Auswahl kommt. „Wir gucken dann ob das was für unsere Gruppe ist. Wir kennen unsere Charaktere und unsere Köpfe“, sagte Spielleiterin Mayland. Während der ersten Leseproben, versucht das Ensemble auch etwas Lokalkolorit hinzuzufügen. So spielen im aktuellen Stück der Landkreis Osnabrück, der Bürgermeister von Hagen und auch der Hagener Marktbote eine Rolle.

Während der Vorbereitung spielt das Plattdeutsch eine entscheidende Rolle. „Der Verlag stellt zwar das Stück auf Plattdeutsch zur Verfügung, aber das ist ja nicht unbedingt das Platt was wir hier sprechen“, erklärte Regisseurin Berelsmann, welche die Rolle von Aurora, die Tochter von Hippie-Queen Tamara, spielt. „Das ist schon sehr unterschiedlich von Dorf zu Dorf. Und da müssen wir in den ersten Paar Sitzproben das Ganze erst einmal mehr oder weniger in unser Platt übersetzen.“

Das Theaterschauspiel hat in der Kolpingsfamilie Tradition. „In den Chroniken steht, dass Anfang der 1930er Jahre das erste Mal gespielt worden ist“, sagte Bensmann. „Dann gab es natürlich die Unterbrechung zu Kriegszeiten, aber seit den 50er Jahren wird permanent gespielt.“ Bensmanns Mutter hat selbst 50 Jahre lang in diesem Rahmen Theater gespielt. Auch

andere Mitglieder des aktuellen Ensembles sind lange dabei.

Zwar bezeichnet sich die Truppe als Laienschauspieler, doch ihre Leistung auf der Bühne braucht sich nicht zu verstecken. Im Gegenteil, die Rollen wurden gekonnt gefüllt. Trotzdem sind immer Emotionen im Spiel. „Ich war schon sehr aufgeregt heute. Gerade vor so einer Premiere“, sagte Mayland. „Man selber hat das Stück ja zehn bis zwanzig Mal geprobt und denkt nun, wo sollen die Leute noch lachen, das ist ja gar nicht mehr witzig. Aber wann man dann hier als Zuschauer sitzt und zum ersten Mal erlebt, ist das schon so.“ Auch Bensmann freute sich: „In den ersten Sätzen kamen schon Lacher. Das haben wir beim Lesen und beim Üben nicht. Da ging die Nervosität etwas weg.“ Grundsätzlich sind Emotionen immer von Bedeutung, aber Berelsmann hat immer ein Auge auf die Gruppendynamik. „Diese ist wichtig. Das Ganze ist ein Gemeinschaftsprojekt und nur wenn diese passt, sind wir mit Freude bei der Sache.“

Das Ensemble arbeitet stetig daran sich weiterzuentwickeln. So werden derzeit jüngere Männer gesucht, weil Figuren aus interessanten Stücken nicht besetzt werden können, wenn nicht ein passendes Gesicht dazu eingesetzt werden kann. Die nächsten Vorführungen in der Gaststätte Stock finden an den Freitagen, Samstagen und Sonntagen der Kalenderwochen fünf, sechs und sieben, wie auch am ersten Wochenende des März statt.

mgo ●

nahkauf
Nichts liegt näher

Kaluscha & Wehling



EUROS STATT PUNKTE SAMMELN

REWE Bonus



Jetzt mit der
REWE App
ausprobieren



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. BIS SA. 8:00 BIS 20:00

SONNTAG 9:00 BIS 12:00

NATRUPER STRASSE 88, HAGEN ATW / GELLENBECK

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Freitag, 21. Februar | ab 14 Uhr

Start an der Bushaltestelle „Schulzentrum“

Entdecke deine Traumjobs, erlebe spannende Einblicke in Unternehmen und mach dich bereit für eine wilde Karrierereise.


Kostenlos & ohne Anmeldung

 Infos unter: **www.georgsmarienhuetten.de**
**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

 Stadtwerke
Georgsmarienhütte

 Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Osnabrück

 Fachschule
Georgsmarienhütte
für den Maschinenbau

 Georgsmarienhütte
GmbH

 Georgsmarienhütte
GmbH


Hallo liebe Haus- und Wohnungsbesitzer!

Wir sind auf der Suche nach Immobilien jeglicher Art.

Wir sind keine Makleragentur, sondern kaufen ausschließlich privat.

Möchten Sie verkaufen oder kennen Sie jemanden, der es möchte?

Dann freuen sich Lukas und Timo Frankenberg über Ihre Nachricht.

Tel. 0176/51723552 · E-Mail: Haus-gesucht-os@t-online.de

Mit dem Berufswahl-Shuttle Kurs auf den Ausbildungsplatz nehmen

Berufsorientierungsformat am Freitag, 21. Februar, ab 14 Uhr

Auf zum Traumjob: Am Freitag, 21. Februar, rollt wieder der Berufswahl Shuttle durch das Georgsmarienhütter Stadtgebiet. Die Vorbereitungen für das Format zur Berufsorientierung bei dem die Schülerinnen und Schüler direkt zu den teilnehmenden Unternehmen fahren können laufen bereits auf Hochtouren.

Zuletzt sind an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet sowie bei den Unternehmen 31 Banner platziert worden, um noch einmal für die Veranstaltung die Werbetrommel zu rühren. Anfang Februar folgen zudem einige Besuche durch das Organisationsteam in den Georgsmarienhütter Schulen. Das Ziel dahinter: Die Schülerinnen und Schüler bestmöglich bei ihrem Start in das Berufsleben zu unterstützen. Und dabei dreht sich vieles um die Frage: Welche Ausbildung oder welcher Job passt eigentlich zu mir?

Eine Frage, die sich viele Schülerinnen und Schüler oft schon vor ihrem Schulabschluss stellen und die angesichts der Fülle an Möglichkeiten auch nicht immer leicht zu beantworten ist. Beim Berufswahl Shuttle, der sich inzwischen als fester Bestandteil der Berufsorientierung im Stadtgebiet etabliert hat, können die Fragezeichen schnell und einfach zu Ausrufezeichen werden. Dieses liegt insbesondere an dem besonderen Format, welches hinter dem Berufswahl Shuttle steckt.

Anders als bei klassischen Berufsmessen kommen nicht die Unternehmen zum Beispiel mit einem Präsentationsstand zu den Schülerinnen und Schülern, sondern das Prinzip wird umge-

dreht und die Schülerinnen und Schüler kommen direkt zu den Unternehmen. So können alle Schülerinnen und Schüler in der Phase der Berufsorientierung noch besser einen Blick hinter die Kulissen werfen und sich über die verschiedenen Ausbildungs-, Praktika- oder Studienangebote informieren. Zu den Unternehmen geht es ganz bequem per Shuttle-Bus von Haltestelle zu Haltestelle.

Insgesamt nehmen 17 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen teil. Dazu gehören: Carrier Transicoid Deutschland GmbH, DMK Deutsches Milchkontor GmbH, Farmingtons Automotive GmbH, Franziskus-Hospital Harderberg, fdu GmbH & Co. KG, Georgsmarienhütte GmbH, Kadant Paal GmbH, Leder Brinkmann GmbH, Pötter-Klima GmbH, PreZero GmbH & Co. KG, Salzgitter Automotive Engineering GmbH & Co. KG, Sparkasse Osnabrück – Filiale Oesede, Spie BTAT GmbH, Stadt Georgsmarienhütte, Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, Volksbank Düte-Ems eG und Wendt Maschinenbau GmbH & Co. KG.

Das Berufsorientierungsformat richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich in der Phase der Berufsorientierung an der Haupt- und Realschule sowie des Gymnasiums und der Comeniuschule befinden. Das Angebot ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Shuttle-Service startet am 21. Februar ab 14 Uhr mit mehreren Bussen vom Busbahnhof am Schulzentrum. Im Pendelverkehr geht zu den zwölf Haltestellen auf der Route durch das Stadtgebiet. Der Vor-



Organisations-Team sowie Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Teams freuen sich am Startpunkt auf die diesjährige Auflage des Berufswahl Shuttle.

Fotos: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

teil: Alle Schülerinnen und Schüler können so selbst entscheiden bei welchem Unternehmen sie aussteigen und wie lange sie bleiben möchten. Gerne können die angehenden Auszubildenden, Praktikanten oder Studierenden auch ihre Eltern mitbringen.

Der Berufswahl Shuttle wird gemeinsam von der Stadt Georgsmarienhütte, der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, der Arbeitsagentur Osnabrück sowie der Realschule, der Sophie-Scholl-Schule sowie der Comeniuschule organisiert. Weitere Informationen zum Berufswahl Shuttle gibt es auch unter www.berufswahl-shuttle-georgsmarienhuette.de. Neben der Bus-Route und dem Busfahrplan mit den jeweiligen Abfahrtszeiten sind dort auch alle teilnehmenden Unternehmen und Betriebe mit einem kurzen Steckbrief zu finden.



ZUVERSICHT.
LUCA WIRKUS FÜR HAGEN
EIN MENSCH. EIN WORT.

“Für weitere Infos zu mir und meinen Zielen folgen Sie dem QR-Code. Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf!”

Luca Wirkus
- Bundestagskandidatin -



Die Ortsfeuerwehr Hagen hat nun einen Förderverein

Feuerwehrangehörige und weitere Unterstützer sorgen für Sicherheit und Gemeinschaft

Die Ortsfeuerwehr Hagen freut sich, die Gründung ihres neuen Fördervereins bekanntzugeben. Mit der offiziellen Gründung des Vereins setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder der Feuerwehr ein starkes Zeichen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Unterstützung der freiwilligen Feuerwehrarbeit.

Die Ortsfeuerwehr Hagen ist seit fast 100 Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil der Gemeinde. Sie sorgt nicht nur für die Sicherheit der Einwohnerinnen und Einwohner, sondern engagiert sich auch bei zahlreichen Veranstaltungen, die das kulturelle Leben in Hagen bereichern. Mit der Gründung des Fördervereins sollen diese wichtigen Aufgaben langfristig gestärkt und weiterentwickelt werden.

Der Förderverein setzt sich zum Ziel, die Ortsfeuerwehr finanziell und ideell zu unterstützen. So sollen beispielsweise die Anschaffung moderner Ausrüstung, die Ausbildung der Feuerwehrangehörigen und die Jugendarbeit gefördert werden. Gleichzeitig möchte der Verein

als Bindeglied zwischen Feuerwehr und Bürgerschaft wirken, um das Bewusstsein für die Bedeutung der freiwilligen Feuerwehr zu stärken.

Der Förderverein wurde von zwölf engagierten Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Zum Vorstand des Vereins gehören: der Vorsitzende Franz Schuten, der stellvertretende Vorsitzende: Heiko Wiesner, Schatzmeister Lucas Burchardi, Schriftführer Michael Jostwerth und Ortsbrandmeister Hendrik Klumpe als Beisitzer.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen sind herzlich eingeladen, dem Förderverein beizutreten und die wichtige Arbeit der Feuerwehr zu unterstützen. Neben der finanziellen Förderung durch Mitgliedsbeiträge oder Spenden bietet der Verein die Möglichkeit, aktiv an der Stärkung der Gemeinschaft mitzuwirken.

„Die freiwillige Feuerwehr ist eine tragende Säule unserer Gemeinde. Mit dem Förderverein schaffen wir eine Plattform, um dieses Engagement nachhaltig zu unterstützen und die Zusam-



Foto: Förderverein der Ortsfeuerwehr Hagen

Der Vorstand mit Unterstützung aus der Gemeindeverwaltung (v.l.) Hendrik Klumpe, Fachdienstleiter Ordnung Stephan Franke (Gründungsmitglied), Michael Jostwerth, Heiko Wiesner, Lucas Burchardi, Bürgermeisterin Christine Möller (Gründungsmitglied) und Franz Schuten.

menarbeit mit der Bevölkerung weiter zu intensivieren. Jeder Beitrag, sei es durch Mitgliedschaft, Spenden oder persönliches Engagement, hilft uns, Hagen sicherer und lebenswerter zu machen“, erklärt Franz Schuten, Vorsitzender des Vereins. Die Gründung des Fördervereins wurde beim Grünkohllessen

auf dem Saal Stock den passiven Mitgliedern der Ortsfeuerwehr Hagen bekannt gegeben. Erreichbar ist der Förderverein im Feuerwehrhaus an der Astrid-Lindgren-Straße 2a oder per E-Mail unter foerderverein@feuerwehr-hagen-atw.de; Infos auf der Website feuerwehr-hagen-atw.de/foerderverein.



DACHMEISTEREIEN
HANDWERK MIT HERZ

**Ihr Fachmann für Reparaturen jeglicher Art
rund ums Thema Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik**

Eingetragener Dachdeckermeisterbetrieb der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Inh.: Dachdeckermeister Nino Ellis | Tel. 0541 18584477 | Mobil 0176 64657126
Heger-Tor-Wall 22 | 49078 Osnabrück | dachmeistereien@gmail.com

Steildach | Flachdach | Fassade | Sanierung | Reparatur | Wartung/Instandhaltung | Sturmschäden

Erneut Rekordergebnis bei Sternsingeraktion

Kinder trotzen Schnee, Eis und Regen und sammeln mehr als 30.000 Euro

Am 5. Januar 2025 erzielten die Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft St. Martinus Hagen und Mariä Himmelfahrt Gellenbeck ein beeindruckendes Rekordergebnis von 30.945,05 Euro. Fast 250 Kinder und Jugendliche trotzten widrigsten Wetterbedingungen mit Glätte, Schneefall und Regen, um den Segen zu den Häusern zu bringen und Spenden für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ zu sammeln. Die großartige Summe übertrifft das Vorjahresergebnis deutlich und steht als leuchtendes Zeugnis für das Engagement der jungen Sternsinger, ihrer Begleiter und der Spender in der Gemeinde. In Hagen konnten stolze 18.779,70 Euro gezählt werden, eine fantastische Leistung, auch

wenn das letztjährige Rekordergebnis knapp verfehlt wurde. In Gellenbeck übertraf das Ergebnis mit 12.165,35 Euro sogar das Vorjahr – ein klarer Beweis für den Einsatz aller Beteiligten. Dort waren 99 Kinder in 77 Straßen unterwegs und zeigten bei schwierigsten Bedingungen, was mit Gemeinschaftsgeist möglich ist. Unter dem Motto „Kinderrechte weltweit zu stärken, setzten die Sternsinger ein kraftvolles Zeichen für die Bedeutung von Bildung, Gesundheit und Schutz vor Gewalt für benachteiligte Kinder. Die Spenden fließen zu 100 Prozent in Projekte des Kindermissionswerks, die weltweit benachteiligte Kinder unterstützen. Der Projektschwerpunkt lag in diesem Jahr auf Ke-



Fotos: Rupert Wöhrmann

„Uns hindert kein Schnee und kein Eis und kein Wind“ – so singen die 144 Hager Sternsinger hier beim gemeinsamen Gruppenfoto nach dem Aussendungsgottesdienst an der verschneiten Martinus-Kirche.

nia und Kolumbien. Neben den beeindruckenden finanziellen

Ergebnissen war die Aktion ein emotionaler Erfolg für alle Teilnehmenden. Die Freude der Menschen in Hagen und Gellenbeck war spürbar, als die jungen Könige mit dem Weihnachtssegens 20°C+M+B+25 an die Türen klopfen. Viele bedankten sich herzlich für den Besuch. Die Freude war groß über die Lieder und Segenswünsche, die in die Häuser gebracht wurden. Die Kinder legten bei Schnee, Eis und Regen unzählige Kilometer zurück, sangen das Sternsingerlied in nahezu jeder Straße und hinterließen in vielen Häusern das Segenszeichen. Für die Sternsinger und ihre Begleiter gab es zum Abschluss als Dank und Stärkung leckere Waffeln, die nach der Anstrengung besonders gut schmeckten. Die Hilfs- und Spendenbereitschaft in der Ober- und Niedermark war erneut enorm: Zusätzlich zu dem Geld in den Spendendosen wurden kistenweise Süßigkeiten an Hilfsorganisationen wie die Tafel, den SKM und die Rumänienhilfe gespendet sowie Briefmarken ans Kolping-Werk übergeben. Fleißige Helfer sorgten für das Gelingen der Aktion und die Verteilung. Auch

TSCHÜSS ÖL & GAS SOLAR UND WÄRMEPUMPEN KONZEPTE AUS EINER HAND

100% energieautark

Mit Wärmepumpe, Solar Manager und PV senken Sie Ihre Energiekosten und sind an Sonnentagen 100% autark und produzieren kein CO₂.

38% niedrigere Heizkosten

Haushalte mit einer effizienten Wärmepumpe haben 38% niedrigere Heizkosten als Haushalte mit einer Gasheizung (Vgl. Verivox-Studie).

Bis zu 70% Förderung

Aktuell gibt es sehr hohe Förderungen durch das (noch) gültige Heizungs-gesetz mit bis zu 70% Zuschuss für Wärmepumpen.

Made in Germany

Wir sind seit 15 Jahren Fachpartner von Alpha Innotec, einem erstklassigen Hersteller von Erd- und Luftwärmepumpen.

Wärmepumpen & Photovoltaik Jetzt anfragen

wp@pohlmann-bindel.de

Telefon: 05403 / 73 40 0

E-ZUBIS gesucht zum 01.08.25 – jetzt bewerben:

bewerbung@pohlmann-bindel.de



Förderpreis-Gewinner 2024
der Innungsbetriebe Handwerk e.V.

• Bad Iburg • Münster

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



**nahkauf · Kaluscha
& Wehling**

49170 Hagen a.T.W.



99 Kinder und Jugendliche aus Gellenbeck haben sich als Könige auf den Weg zu den Menschen in der Niedermark aufgemacht.

weiterhin können im Pfarrbüro noch gesegnete Kreidestücke und Segensaufkleber abgeholt oder Spenden an die Hagener und Gellenbecker Dreikönigs-

aktion getätigt werden – auch online. Alle Infos dazu werden auf der Website der Pfarreiengemeinschaft unter www.eins.website veröffentlicht. ●

Abfallsammelwochenende: Freiwillige gesucht

Unter den fleißigsten Müllsammlerinnen und Müllsammlern wird eine Rikschafahrt verlost

Auch Anfang 2025 rufen die AWIGO und der Osnabrücker ServiceBetrieb (OSB) die Ein-

wohnerinnen und Einwohner von Stadt und Landkreis zum Großreinemachen in der Region

auf. Am Freitag, **21. Februar, und Samstag, 22. Februar**, finden parallel das landkreisweite AWIGO-Abfallsammelwochenende sowie der Stadtputztag in Osnabrück statt.

In Hagen beteiligen sich die Schulen und Kindergärten an der Aktion am Freitag. Am Samstag treffen sich die freiwilligen Helferinnen und Helfer um 11 Uhr am Bauhof an der

Natruper Straße. Zudem werden beide Rikschas der Initiative „Radeln kennt kein Alter“ an dem Tag unterwegs sein und Müll einsammeln. Wer sich an der Abfallsammelaktion am Samstag beteiligen will, wird gebeten, sich beim Umweltschutzbeauftragten der Gemeinde Hagen Ulrich Elixmann unter Tel. 0152 /09450756 anzumelden. ●



Hagen beteiligt sich wieder am Abfallsammelwochenende der Awigo.

Wenn der Schulwechsel ansteht

Anmeldetermine und Info-Tage einiger Schulen im Südkreis und in Osnabrück

Bad Iburg

Grundschulen Bad Iburg

Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2026/27
Grundschule Glane: 14.05. + 16.05.25
Grundschule Ostenfelde: 20.05. + 22.05.25
Grundschule am Hagenberg: 07.05, 08.05. + 09.05.25

Gymnasium Bad Iburg

Tag der offenen Tür am 21. März 2025 um 16 Uhr

Georgsmarienhütte

Gymnasium Oesede

Tag der offenen Tür am Gymnasium Oesede für Schüler der 4. Klassen der Grundschulen am 26.02.2025 von 17–19 Uhr.
Anmeldung neuer Jahrgang 5 für das Schuljahr 2025/26: 07.05. + 08.05.25 jeweils von 14–17:30 Uhr

Realschule

Georgsmarienhütte

Tag der offenen Tür und Treff der Ehemaligen: 14.03.25 von 15–17:30 Uhr.
Anmeldetermine für das Schuljahr 2025/26 sind der 23.04.25 (13.30–17.30 Uhr)



und 24.04.25 (13–16 Uhr). Für Interessenten der Sportklasse findet der Eignungstest am 24.04.25 von 14.30–16 Uhr statt.

Osnabrück

Berufsbildende Schulen Brinkstraße

Infoveranstaltung am 05.02.25 im Haus E, Raum 521

Berufsbildende Schulen Marienheim

Info-Tag: 07.02.25

Domschule Osnabrück

Info-Abend: für Eltern und Kinder der 4. Klassen am 11.02.25, 18:30 Uhr in der Sporthalle.
Tag der offenen Tür am 07.03.25 von 15:30–18 Uhr.

Ursula-Schule

Termin für den zukünftigen Jahrgang 5, aktuell Grundschule Jg.4: Informationsabend am 13.02.25 um 18 Uhr.
Anmeldung für die Klasse 11 (Ober- und Realschüler) am

05.02. + 06.02.25 persönlich in der Schule (Anmeldung bitte alle online über Schul-Webseite).

Völker-Schule

Für die Info-Termine bitten wir um Anmeldung über unser Anmeldeformular auf der Schul-Webseite. Die Termine vor Ort sind:

- Mittwoch, 05.02.25, 18 Uhr
- Donnerstag, 27.02.25, 18 Uhr
- Dienstag, 11.03.25, 18 Uhr
- Mittwoch, 02.04.25, 18 Uhr
- Montag, 28.04.25, 18 Uhr
- Donnerstag, 15.05.25, 18 Uhr
- Mittwoch, 11.06.25, 18 Uhr

Das Posthaus BDH GmbH

Bürobedarf · Dienstleistung · Handel

Bad Iburg · www.dasposthaus.de

Wir haben alles für Schule, Bildung & Freizeit

Schreibwaren · Schulbuchbestellungen
Schulmaterial · Tinte & Toner · uvm.

UNSERE ANGEBOTE
Do., 30.1., bis Sa., 1.2.2025
Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Rinder- und Sauerbraten 1,79 €/100 g	Minutenschnitzel 1,49 €/100 g
Schinkenwurst im Stück 1,49 €/100 g geschnitten 1,69 €/100 g	Rinderrouladen in Sauce 2,49 €/100 g

Angebot bis 28.2.2025:
Wurstebrot und Stopsel 0,89 €/100 g

Solange der Vorrat reicht!
 Alle Angaben ohne Gewähr.

FLIESSCHEREI
 Immer gut beraten...
PLOGMANN

Sandstraße 2 • Hagen a.T.W. • Telefon 05401 / 93 38

Niedersachsen im Nationalsozialismus

Ausstellung im Augustaschacht – Warnung vor zunehmendem Antisemitismus und Rassismus

„Lieber Papa/Alle guten Wünsche/Leite ich zu dir/Es sind die vieler Menschen/Kriegst Grüße auch von mir/Sander wird heute 41 Jahr/Aber stets warst du daheim/Nun bist du nicht mehr da/Das ist doch so gemein/Errat, was sage ich von diesem Ort?/Ich ruf, wir geh'n hier ganz schnell fort!“
 Dieses Gedicht aus dem Oktober 1944 von Naomi Tal, geschrieben im KZ Bergen-Belsen zum Geburtstag ihres nach der Befreiung gestorbenen Vaters Aleksander, ist Teil der Wanderausstellung „...auf deutschem Boden in die ganze Welt – Niedersachsen im Nationalsozialismus“.

Die aus dem Niederländischen übersetzten Zeilen, die einen winzigen Moment der Menschlichkeit in einem unmenschlichen System offenbaren, verdeutlichen in ihrer Interpretation die ganze Grausamkeit des Nationalsozialismus und seine verheerenden Folgen. Die Ausstellung ist bis Samstag, 31. Mai, in der Gedenkstätte Augustaschacht in Hasbergen zu sehen. Der Eintritt ist frei. Nach einleitenden Worten von Michael Gander, dem Geschäftsführer der Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht, und einer Videobegrüßung durch Hasbergens Bürgermeister Adrian Schäfer,



Referentin Elke Gryglewski und Michael Gander begrüßen die Gäste.

gab Elke Gryglewski einen umfassenden wie nachdenklichen Ein- und Ausblick über Teile der Entstehungsgeschichte des Nationalsozialismus und die von ihr entwickelte Ausstellung. In einem Interview des SWR hatte die Geschäftsführerin der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten und Leiterin der Gedenkstätte Bergen-Belsen davor gewarnt, dass der Antisemitismus in der Mitte der Gesellschaft angekommen sei. Auch in ihrer Rede im Augustaschacht warnte sie vor zunehmenden Antisemitismus und Rassismus. „Wenn wir angesichts des herrschenden und gewachsenen Antisemitismus und Rassismus formulieren, dass aus der Geschichte des Nationalsozialismus gelernt werden sollte, müssen wir festlegen, wer welche Aufgaben in diesem Lernprozess übernehmen kann. Die Gedenkstätten können nicht alleine die Verantwortung dafür tragen, aber sie sind die In-

stitutionen, die aufgrund ihrer Kompetenz sowohl inhaltlich als auch methodisch prädestiniert sind, die Folgen der Geschichte plausibel zu machen.“ Die Ausstellung spiegelt auch die internationalen Verflechtungen des Nationalsozialismus wider, die die Referentin anhand von einigen Beispielen veranschaulichte. Auch der Bezug der Geschichte des Kolonialismus zum Nationalsozialismus kam als weiteres Thema zur Sprache. „Angesichts der schwindenden Kenntnisse zum Nationalsozialismus generell sind unsere Warnungen insbesondere für junge Menschen nicht zwangsläufig plausibel. Wir müssen erklären, dass der systematische Massenmord nicht bereits 1933 feststand, sondern das Regime immer wieder kurzfristige Entscheidungen traf, dann auf die durch die Entscheidungen verursachten Folgen reagierte. Diese Reaktion war immer einer Radikalisierung, das heißt,



Gemeinsam stärker:
 Mit vereinter Expertise
 stehen wir Ihnen zur Seite.

Münsterstraße 2
 49186 Bad Iburg

0540 37 306-0
 info@strautmann-sundermann.de
 www.strautmann-sundermann.de

**Dr. Strautmann
 & Sundermann**

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR



Dr. jur. Petra Meyer
 RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
 u. Gewerblichen Rechtsschutz



Johannes Eichholz
 RECHTSANWALT & NOTAR

Fachanwalt für Arbeitsrecht
 u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Hagen Sundermann
 RECHTSANWALT & NOTAR a.D.



Eike Sundermann
 RECHTSANWALT

es gab niemals einen Schritt zurück, sondern jede Entscheidung war eine Weiterentwicklung der Gewalt“, erläuterte Elke Gryglewski den rund 80 Zuhörerinnen und Zuhörern im Vorführungsraum der Gedenkstätte Augustaschacht.

„Die Bevölkerung konnte 1938 trotz der Menschen, die schon zu dieser Zeit warnten, noch nicht wissen, dass ihre Regierung 1945 Millionen Menschen würde ermordet haben, ihr Verhalten dies jedoch schon zu diesem frühen Zeitpunkt mit begünstigte. Dies zu verstehen, bedeutet, dass wir uns heute viel mehr Gedanken darüber machen müssen, wohin unser Handeln führen kann. Mit der Ausstellung stellen wir den Radikalisierungsprozess der nationalsozialistischen Verfolgungspolitik dar, der die gesellschaftliche Entwicklung beinhaltet. Mit welchen Projekten gelang es dem Regime, immer mehr Menschen auf seine Seite zu ziehen, wo entwickelte die Bevölkerung Eigeninitiative im Vorantreiben bei der Umsetzung nationalsozialistischer Ideologien und welche Personenkreise und Gruppen wurden zu welcher Zeit als Nichtzugehörige bis hin zu Feinden markiert, ausgegrenzt, verfolgt, waren physischer Gewalt ausgesetzt und wurden ausgebeutet oder ermordet?“, lautete die Fragestellung der Dozentin. Anhand chronologischer Linien und durch die Vorstellungen ganz unterschiedlicher Biografien soll die Bandbreite der Verbrechenskomplexe und der Betroffenen in der Ausstellung sichtbar werden. „Manchmal haben wir wenige Informationen, in anderen Fällen haben uns Überlebende viele Kenntnisse über ihre Schicksale ermöglicht. Wichtig war uns, auch die Betroffenen nicht als passive homogene Truppe darzustellen, sondern zu erfahren, wer hat durch Zuschauen, aber auch durch Wegschauen das System stabilisiert?“, formulierte Elke

Gryglewski. Dieser Radikalisierungsprozess lasse sich auf besondere Weise in Niedersachsen darstellen. In dem Bundesland befänden sich beeindruckende historische Orte, anhand derer die Entwicklung sehr konkret erzählt werden könne. „Wir haben in den vergangenen zwei Jahren etliche internationale Gruppen zu Besuch gehabt, die diese Orte besichtigt haben und von einem großen Erkenntnisgewinn sprachen“, so die Leiterin der Gedenkstätte Bergen-Belsen.

„Dies zu verstehen, bedeutet, dass wir uns heute viel mehr Gedanken darüber machen müssen, wohin unser Handeln führen kann.“

Elke Gryglewski, Leiterin
Gedenkstätte Bergen-Belsen

Die Ausstellung eröffnet neue Perspektiven auf die Ereignisse während des Nationalsozialismus in Niedersachsen. Die von Beginn an bestehenden internationalen Verflechtungen und globalen Bezüge werden erstmals systematisch in den Blick genommen. Ein multiperspektivischer Ansatz ermöglicht es, die Geschehnisse aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und die komplexe Entwicklung der nationalsozialistischen Verfolgungspolitik zu verstehen. Von der frühen Phase des NS-Regimes bis hin zur systematischen Massenvernichtung beleuchtet die Ausstellung die fortschreitende Radikalisierung, zeigt aber auch Momente des Widerstandes und der Menschlichkeit, heißt es in einer Ausstellungserklärung. Wichtige Schwerpunkte sind individuelle Schicksale und die Selbstbehauptung von Betroffenen sowie die Handlungs-



Jetzt neu!

VERGÜNSTIGTES GERÄTETRAINING
ab 65 Jahren

12 Monate	45 €* statt 51 €*
ab 3 Monaten	62 €* statt 73 €*
medic Fit (12 x Training innerhalb von 4 Monaten)	120 € statt 132 €
Start-Paket Einweisung & Trainingsplanerstellung	42 € statt 60 €

* monatlich

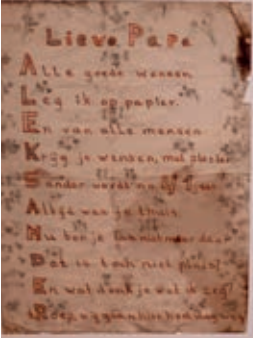
REHASPORTGRUPPE
AB 70 JAHREN
montags 11:00 Uhr

Weitere Infos zu Kursen und Angeboten unter 05403- 402 578.

DÖRENBURG KLINIK BAD IBURG

spielräume und die Motive der Täterinnen und Täter. Mit dem besonderen Fokus auf Niedersachsen und seinen historischen Orten werden die lokalen und regionalen Bezüge zu weltumspannenden Ereignissen deutlich. Die Ausstellung greift mehrfach die NS-Geschichte in der Region Osnabrück auf. So wird zum Beispiel das Schicksal der polnischen Zwangsarbeiterin Krystyna Ochocka beleuchtet,

die mit Hilfe von Osnabrücker Jugendlichen in den Zellen der Geheimen Staatspolizei im Schloss Osnabrück inhaftiert wurde. Ihre Premiere feierte die internationale Wanderausstellung „auf deutschem Boden für die ganze Welt“ im Januar 2024 im niedersächsischen Landtag in Hannover. Anschließend wurde sie im Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York gezeigt. mjo ●



Gedicht von Naomi Tal zum Geburtstag ihres Vaters Alexander Oktober 1944.

*„Lieber Papa,
Alle guten Wünsche
Leite ich zu dir.
Es sind die vieler Menschen.
Kriegst Grüße auch von mir.
Sander wird heute 41 Jahr.
Aber stehts warst du daheim.
Nun bist du nicht mehr da.
Das ist doch so gemein?
Errat, was sage ich von diesem Ort?
Ich Ruf, wir geh'n hier ganz schnell fort!“*

Übersetzung aus dem Niederländischen.
Gedenkstätte Bergen-Belsen / Leihgabe Naomi Tal

Ein Gedicht voller Liebe und Zweifel.



Meisterbetrieb im Dachdeckerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- Aktuell noch 0% Umsatzsteuer, sparen Sie 19% (Stand Januar 2025)
- keine Anzahlung - kein Risiko
- Beratung vor Ort & Angebot kostenlos (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- eigene Monteure und Elektriker
- Gründung in 2011, dadurch ca. 15 Jahre Expertise in Planung, Montage und Anschluss von PV-Anlagen
- Abwicklung mit dem Netzbetreiber und Behörden: von der Anfrage bis zur Inbetriebsetzung durch die



Meisterbetrieb im Elektrotechnikerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutscheine im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 5. Februar 2025**, hier ab:

Praxis für Leichtigkeit – Isabella Gomes

Am Glasesch 11 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

nahkauf · Kaluscha & Wehling

Hagen a.T.W.:



Ingrid Keiser (r.) aus Hagen freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihr Marktleiterin Jennifer Runke (l.) freudig überreicht hat.

Freude über Erfolg beim Sportabzeichen

Spvg. Niederrhein hat die Auszeichnung wieder an Menschen mit Handicap verliehen

Strahlende Gesichter hatten die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Sportabzeichens für Menschen mit Handicap. Seit 2018 nimmt die Spielvereinigung Niederrhein 1930 auf dem Rasenplatz im Sportzentrum in Hagen das Abzeichen ab. Dafür steht im September mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr ein hochmotiviertes Team bereit.

Das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung können von Personen ab sechs Jahren absolviert werden. Wichtig ist

dabei eine Eins-zu-Eins-Betreuung. Zum Erwerb des Sportabzeichens muss die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Darüber hinaus erfolgt die Prüfung der individuellen Fähigkeiten in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit sowie Koordination.

Pro Bereich muss nur eine Disziplin erfolgreich bestanden werden. Die größte Belohnung für alle war die Freude über die gezeigten sportlichen Leistungen und das großartige Gemeinschaftserlebnis.



Die Absolventen präsentieren stolz ihr Sportabzeichen.

Foto: Spvg. Niederrhein

Ein Fest voller Freude, Stimmung und Geselligkeit

Rund 450 Gäste kamen Anfang Januar zur 33. Gelb-Weißen Nacht

Am 11. Januar 2025 hatte der Festausschuss zusammen mit dem Vorstand zum traditionellen Stiftungsfest geladen. Der Abend startete mit dem Auftritt der Musikkapelle Hagen unter der Leitung von Frank Hülsmann, die während der Einlassphase von 19.30 bis 20.30 Uhr für musikalische Unterhaltung

sorgten. In ihrer Begrüßung hob die erste Vorsitzende Sandra Hehmann insbesondere das Engagement von Reinhard Sieckmann als langjährigem Ressortleiter des Festausschusses vor. Er kümmert sich schon seit über 30 Jahren um die Feste des Hagener Sportvereins, von denen das Stiftungsfest gleich zu Be-



Die Partyband Casablanca begeisterte des Publikum.



Die Stimmung beim Stiftungsfest des Hagener SV war gut, die Gäste waren in Tanzlaune.

ginn des Jahres sozusagen sein Baby ist. Sie dankte auch den Hauptsponsoren, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre.

Anschließend übernahm die Top 40-Gala- und Partyband Casablanca aus Lohne die Bühne und begeisterte das Publikum mit einer vielfältigen Auswahl an Songs. In den Spielpausen sorgte Sebastian Bergmeyer von Budenzauber für nahtlose musikalische Übergänge. Im Vorraum lud Glitzi Palermo mit Hits aus 70ern und 80ern zum Verweilen ein. Ein besonderes Highlight des Abends waren die Auftritte der Tanz-Showgruppen „Level Up“ und „Twenty One“ aus der Tanzschule „New Moves by Aron Guse“ in Ge-

orgsmarienhütte, die mit saten Beats eine mitreißende Hip-Hop-Show lieferten und das Publikum begeisterten.

Mit rund 450 Gästen war die Veranstaltung nicht so gut besucht wie in den Vorjahren, welches der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, um bei der gelungenen Mischung aus Livemusik und DJ-Sets zu feiern. Bei der beliebten Photobox (<https://www.photobooth-osnabrueck.de>, Event: 11.1.2025, Passwort: stiftungsfest) bestand die Möglichkeit, Erinnerungen an den schönen Abend und die schicken Outfits festzuhalten. So wurde ausgelassen und friedlich bis in die frühen Morgenstunden getanzt. ●

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins

Der Landfrauenverein Hasbergen / Hagen hat sich in der Gaststätte Antrup in Leeden zur Jahreshauptversammlung getroffen. Annemarie Große Börding, die erste Vorsitzende des Vereins, hat die Versammlung mit einer Begrüßung eingeleitet. Anschließend gab es ein ausgiebiges und schmackhaftes Frühstück. In der darauffolgenden Schweigeminute wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht, darunter auch Christa Kolkmeier, eine Mitgründerin des Vereins und Leni Brinkmann, die früher im Vorstand tätig war. Große Börding präsentierte daraufhin die Vereinsstatistik und einen Rückblick auf das vergangene Jahr per PowerPoint. Elisabeth Meyer zu Natrup trug den Kassenbericht vor.

Isolde Tischmann und Mechtild Buck berichteten außerdem von der Kassenprüfung, die ergeben hatte, dass alles in Ordnung sei. Anschließend bat Tischmann um Entlastung des Vorstandes, was einstimmig beschlossen wurde. Tischmann wurde als Kassenprüferin verabschiedet und Hannelore Kober wurde für diese Stelle gewählt. Danach waren die Neuwahlen des Vorstands vorgesehen, bei der der Vorstand einstimmig wiedergewählt wurde. Der Vorstand bedankte sich für das Vertrauen der Mitglieder. Gabi Völler überreichte Große Börding einen Blumenstrauß als Wertschätzung für die gute Zusammenarbeit. Daraufhin dankte auch Annemarie Große Börding ihrem Team für die Unterstützung. ●

Für alles, was kommt

**Jetzt wechseln und von 100 %
Kurerstattung profitieren.**

Dazu gehört auch die volle Erstattung von bis zu zwei Präventionskursen im Jahr zu 100 Prozent mit bis zu 200 Euro.



Jetzt scannen
und Ansprechperson
kennenlernen.

AOK

**Wechseln
lohnt sich!**

**AOK Niedersachsen
Die Gesundheitskasse.**

Reinigungskräfte m/w/d

in **Bad Iburg** und **Wellendorf** gesucht.

Mo.–Fr. jeweils ab 15.00 Uhr
geringfügige Beschäftigung

www.pp-service.com

Prior & Peußner
Tel. 0163/3494-232



Lieder als Verkörperung der eigenen Gedanken

Wie der junge Musiker Lennart Tecklenburg
Persönliches in Songs verarbeitet

Eine Gitarre, eine Loopstation und die eigene Stimme – mehr braucht Lennart Tecklenburg nicht, um Musik zu machen. Als Solo-Künstler steht der junge Hagener in der Osnabrücker Fußgängerzone oder spielt auf Veranstaltungen wie zuletzt auf dem Hagener Nussknackermarkt vor dem Rathaus. Daneben pflegt er Kanäle auf TikTok, Instagram und YouTube; Anfang September erschien bei Spotify seine erste eigene Single. Im Gespräch mit dem Hagener Marktbote erzählt er von Vorbildern, den Themen seiner Texte und einem wegweisenden Ed Sheeran Konzert.

Der Weg zur Musik begann in der Grundschule: Im Alter von sechs Jahren nahm Lennart Tecklenburg Gitarrenunterricht und sollte dieses Instrument bis zu seinem zwölften Lebensjahr erlernen. „Ich wollte irgendwann das machen, worauf ich Lust hatte“, meint er auf die



Foto: Lennart Tecklenburg

Für die Abiband mit E-Gitarre, aber eigentlich lieber akustisch: Lennart Tecklenburg spielt Cover und schreibt eigene Songs.

Frage, wie er zu der Art von Musik gekommen war, mit der er heute auf Social Media aktiv ist.

Das bedeutete: Weg vom klassischen Gitarrenspiel und hin zu dem, was er selber gerne hörte. Eher ruhige Stücke mit tiefgründigen Texten, kein Rap oder dergleichen. Das habe er dann nachgespielt und sich so Stück für Stück erarbeitet. Gesangsunterricht hatte er jedoch nie. Ein wichtiges Vorbild sei der britische Musiker Ed Sheeran gewesen: „Er hat seine Gitarre, die Loopstation und macht alles alleine – das ist cool. Und er füllt damit Stadien.“ Auch auf textlicher Ebene habe der Singer-Songwriter ihn beeindruckt und 2018, nach dem Besuch eines Konzertes von Sheeran, holte er seine zwei Jahre alte Loopstation wieder hervor. Der finale Anstoß für das Schreiben eigener Songs war gegeben.

Mit persönlichen Texten Identifikation schaffen

Die Musik, die beim Songwriting entsteht, sei natürlich inspiriert von dem, was er gerne höre. Einfach einen Stil zu kopieren, käme für ihn aber nicht infrage. Stattdessen schreibe er Texte und Musik „aus dem Kopf“ und füge eigene Elemente hinzu – wie beispielsweise auf seiner jüngsten Reise nach Spanien mit dem Großvater. Abends an einer Strandbar habe er sich dann Notizen gemacht. „Manches davon ist gut, manches kannst du vergessen“, sagt Lennart Tecklenburg lachend. Thematisch bewege er sich zwischen Retrospektive und Zukunft, zwischen dem Bereuen von getroffenen Entscheidungen und dem Versuch, mit den Konsequenzen umzugehen. Persönliche Texte aus dem Leben eines jungen Erwachsenen, die Identifikation stiften können und wollen. Das Teilen seiner Musik über TikTok, Instagram und Co. spiele dabei eine wichtige Rolle: „Vielleicht sieht jemand meine Videos, hört sich das an und kann nachempfinden, wovon ich singe. Ich freue mich, wenn es Leute berührt.“ Mittlerweile haben einige seiner Beiträge mehr als elf Millionen Aufrufe auf TikTok, über 16.000 Menschen sind Follower auf seinen Social-Media-Kanälen. Live ist Lennart Tecklenburg in diesem Jahr auf dem Kirschblütenmarkt und bei „Horses & Dreams“ zu erleben.

Social Media als Motor und Plattform

Verfolgt man die Aktivität des Hageners auf Social Media, sieht man Videos, in denen er mit verstärkter Akustikgitarre und Mikro dynamisch ein Cover von Ed Sheeran einspielt oder draußen

auf einer Bank leise den Herbst besingt. Seit Mitte dieses Jahres finden sich hier auch vermehrt Beiträge mit Band in Abendgarderobe, denn Lennart Tecklenburg hat im Juni 2024 sein Abitur bestanden und wirkte in der Abiband seines Jahrgangs mit. Bis zu den Auftritten beim sogenannten Abisturm und den Entlassungsfeiern habe er vor niemandem wirklich gesungen oder gespielt – nicht einmal vor seinen Eltern. „Das Feedback, das dann von verschiedenen Seiten kam, war so positiv, dass ich mit der Straßenmusik angefangen habe. Am Anfang ist es etwas gewöhnungsbedürftig, aber dann bleiben Leute stehen und hören dir zu – das ist schön.“ Seitdem nutze er jede Möglichkeit zum Auftreten, spielt auf privaten Feiern oder wird für offizielle Anlässe gebucht. Ob er die große Musikkarriere plane? „Wenn es sich ergibt, habe ich natürlich nichts dagegen“, gibt Lennart Tecklenburg lachend zu, „aber in erster Linie macht es mir einfach Spaß, Musik zu komponieren und zu teilen.“ Aktuell arbeitet er, nebenbei ist Zeit fürs Songschreiben. Im nächsten Jahr möchte er studieren, vielleicht Musik auf Lehramt in Kombination mit einem anderen Fach.

Mit seinem Song „Life Goes On“ lieferte Lennart Tecklenburg bereits einen Vorgeschmack auf Stil und Themen seiner Musik: Im Song verarbeitet er den Tod seiner Großmutter, er habe Text und Musik „zusammengebastelt vor fünf Jahren“ und dann erstmal liegen lassen. Im Juni dieses Jahres fand das Stück den Weg aus der Versenkung und wurde unverändert aufgenommen – nicht im Tonstudio, sondern selbstständig im eigenen Zimmer. Und auch für die erste EP, die Anfang Dezember erschienen ist, hat der 20-Jährige die technischen Möglichkeiten seines Homestudios genutzt. „54U“ enthält fünf Songs, die Coverversionen oder eigene Originale sind. Tracks wie „28“, „That's us“ und „I know you're not“ erzählen auf persönliche Weise vom vergangenen Jahr, von großen Plänen und falschen Entscheidungen. Das sei, so der Hagener, auch das Schöne an selbstgeschriebener Musik mit Gitarre und Gesang: „Auf der Gitarre kann man sich super schnell begleiten. Die Verbindung mit der Stimme schafft es dann, die eigenen Gedanken in Liedern zu verkörpern.“ Ab morgen (31. Januar) wird sein neuer Song „Cold Coffee“ veröffentlicht und wird auf den Kanälen gestreamt. **amp ●**



PRAXIS FÜR
ZAHNHEILKUNDE
INNA NICKEL

Zahnärztin Inna Nickel
Implantologie, Parodontologie,
Prophylaxe
Wolfshagen 21 49170 Hagen a.T.W.
Telefon: 05401/980353
info@zahnärztin-nickel.de
www.zahnärztin-nickel.de

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

Prophylaxeassistentin (m/w/d),

eine **Zahnmedizinische
Fachangestellte (m/w/d)**
mit Weiterbildung in der Prophylaxe

und eine

**Zahnmedizinische
Fachangestellte (m/w/d)**
für die Behandlungsassistenz

Lust auf die Mitarbeit in einem
engagierten, freundlichen Team?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bis bald!

Dieses Mal von Elisabeth Hagedorn, Gemeindefreierin in der Pfarreiengemeinschaft Mariä Himmelfahrt Gellenbeck und St. Martinus Hagen

Liebe Leserinnen und Leser, jetzt ist der erste Monat des neuen Jahres schon wieder um. Und, wie stehts mit Ihren und Euren Vorsätzen fürs neue Jahr? Noch aktuell oder schon über den Haufen geworfen?

Bei alldem was das neue Jahr uns bringen wird und was unsere Pläne sind, ist doch vieles wie im letzten Jahr auch. Es gibt viel Gutes aber generell habe ich das Gefühl, als wenn die Welt kälter wird. Der Ton wird immer rauer und egoistischer. Wir konnten beobachten, wie eine neue Amtszeit eines Präsidenten mit neuen Plänen gestartet ist und man wird schauen müssen, was daraus wird. Der Ton hat sich aber schon verändert, wird aggressiver und mitunter bedrückend. Bei uns ist der Wahlkampf voll im Gang mit Versprechungen und Ankündigungen. Einige davon machen mir Angst. Alles in Allem wird der Ton auch hier oft rau und kalt.

Aber auch sonst wird der Ton rauer. Im Netz in der eigenen Timeline findet man immer wieder Neid, Hass, Hetze. aber auch im „echten“ Leben. Im „Dorffunk“ und „Gerede“ verbreiten sich Geschichten am besten, wenn sie Neid, Missgunst oder Häme erzeugen können. Geschichten, bei denen man sich mit Anderen von Herzen mitfreuen kann, ziehen meistens kleinere Kreise. Aber wie wollen wir in diesem Jahr leben? Wie soll sich die Welt, die Gesellschaft, der Freundeskreis, die Familie sich dieses Jahr entwickeln und zusammenleben? Welche Pläne für unser Zusammenleben hätten wir für dieses Jahr?

Im Evangelium vom letzten Sonntag stellt das Programm

Jesu vor: er will Freiheit und eine Frohe Botschaft bringen, die Menschen sehen lassen. An einer anderen Stelle sagt er zum Zusammenleben: liebe deinen Nächsten wie dich selbst.

Vor ein paar Tagen ist mir ein Post angezeigt worden, in dem Margot Friedländer, eine Holocaust-Überlebende, sagt: „seid Menschen!“ Das klingt einfach. Aber: was macht uns zu Menschen oder was macht uns als Menschen aus? Was macht uns als Menschheit aus? Oder: was kann ich tun um ein guter Mensch zu sein?

Für mich bedeutet es zu wissen, dass jeder Mensch wertvoll ist. Wir sind alle Kinder Gottes und das Leben eines Jeden ist ein kostbares Geschenk. Egal wo man lebt, oder wo man geboren wurde, wie man aussieht, was man kann, was man hat oder was man glaubt. Ein Jeder und eine Jede hat es verdient, mit Respekt behandelt zu werden. Und wir sind aufeinander angewiesen und dürfen nicht nur auf unsren eigenen Vorteil aus sein. Und das alles ist nur ein Anfang.

Und was bedeutet es für Sie und Dich?

Ich hoffe, dass wir in diesem Jahr viele Menschen begegnen, die uns inspirieren, gute Menschen zu sein. Die unser Zusammenleben, unsere Gesellschaft und unserem Land Beispiele aufzeigen, wie man die Welt im Großen und im Kleinen ein Stückchen besser machen kann. Das unsere Welt wieder wärmer und der Umgangston weicher wird. Und dass wir Dinge erleben und vielen Menschen begegnen, mit denen wir uns von Herzen miteinander freuen können.



Foto: privat

Mitgliederversammlung des Heimatvereins mit Grünkohllessen

Der Heimatverein Hagen lädt zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung am Donnerstag, 13. Februar, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte Wiesental ein.

Für die anschließende Grünkohlmahlzeit eine Anmeldung bis zum 6. Februar an H. Hülsmann unter Tel. 05401/99526 erbeten.

Ein starkes Team sucht Verstärkung!

Sachbearbeiter/in (m/w/d)

mit Kenntnissen im Sanitär-Bereich in Teilzeit zum 01.03.2025 gesucht. Sie sind kommunikativ, sicher im Umgang mit modernen Medien, haben Freude an Kundenkontakt und Lust auf eine neue Herausforderung inmitten eines kollegialen Teams? Dann sind Sie bei uns richtig!

Außerdem suchen wir zum 01.08.2025 eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) zum/zur Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Wenn du dir vorstellen kannst, deine Interessen und Fähigkeiten in einem modernen SHK-Betrieb einzusetzen, einen krisenfesten und abwechslungsreichen Beruf mit guten Weiterbildungsmöglichkeiten suchst, du dich für moderne Technologien verbunden mit handwerklicher Qualität interessierst – dann bist du bei uns richtig!

Wir freuen uns auf Bewerbungen per E-Mail an info@eberhard-schweer.de

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG
Auf der Halle 8 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 55 61 + 60 72
info@eberhard-schweer.de · www.eberhard-schweer.de

Wir suchen zu sofort für unser Café an der Oeseder Straße

- eine **Servicekraft** (m/w/d) in Teilzeit (60–80 Stunden/Monat) und **Schüler/Studenten** (m/w/d) zur Aushilfe auf 556-€-Basis in der Woche und am Wochenende.
- **Bäckereiverkäuferin** (m/w/d) für 80 Stunden im Monat und **Schüler/Studenten** (m/w/d) auf 556-€-Basis



Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 8 69 20 · info@brink-gehrmeyer.de

Wir suchen ab sofort eine motivierte

Medizinische Fachangestellte (MFA) (m/w/d) in Vollzeit (ab 30 Std.)

im **TCM-Zentrum in Sutthausen** (Allgemeinmedizin, chinesische Medizin und Naturheilverfahren).

Wir suchen eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter die/der offen ist für neue Wege und damit auch mehr Zeit für Patienten hat und bieten eine attraktive Bezahlung (inkl. Boni) sowie gute Arbeitszeiten (Mi.- & Fr.-Nachmittag frei).

Wir sind ein kleines, familiäres Team, in dem Vertrauen und Zuverlässigkeit groß geschrieben werden.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung oder Ihre Fragen an

Tel. 0541/260504 oder
E-Mail judith_hampel@yahoo.de
Adresse: Gut Sutthausen 1
49082 Osnabück



昂佩尔

NEUERÖFFNUNG

culineo®
Aus Liebe zur Küche

KÜCHEN BEI

**inter
living®**

Bram
...alles in Sass



Möbel Brameyer GmbH
Drostenstraße 36
48336 Sassenberg · An der B 475
Gewerbegebiet Poggenbrook

Tel.: 02583/93080
info@moebel-brameyer.de
  facebook.com/interlivingbrameyer

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9:30 – 19:00 Uhr
Sa.: 9:30 – 16:00 Uhr

UNG

meyer
enberg



SCHAUTAG MIT SEKTEMPFANG

**Sonntag 02.02.2025
13.00 – 17.00 Uhr**

keine Beratung, kein Verkauf

DIE NEUEN WOHLFÜHL-KÜCHEN – JETZT BEI UNS ERLEBEN!



**Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr**
Wir in Niedersachsen: mobil, regional, sicher!



Möchten Sie den öffentlichen Verkehrsraum aktiv mitgestalten? Sind Ihnen die Vorteile einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst wichtig? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Im regionalen Geschäftsbereich Osnabrück ist folgende Stelle zu besetzen:



**Schlosser (w/m/d) in Bad Iburg
(EG 7 TV-L)**

Die vollständigen Ausschreibungstexte sowie weitere interessante Ausschreibungen finden Sie auf
www.strassenbau.niedersachsen.de/Karriere



**Niedersachsen.
Klar.**

Arbeitgeber
Niedersachsen

Sicher.

„Ein Lied für unsere Schule“

**Grundschule Sankt Martin präsentiert Schulsong –
Spende für KIWANIS übergeben**

Natürlich wurden anlässlich der Weihnachtsfeier der Grundschule Sankt Martin wie in jedem Jahr von den Kindern Gedichte vorgetragen sowie traditionelle

und neue Weihnachtslieder gesungen. Aber diesmal stand am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien noch etwas anderes im Mittelpunkt der Aufmerk-



Der Schulchor präsentierte den neuen Song „Willkommen sein“.



Fotos: mmo

Mit einem ungewöhnlichen „Scheck“ überreichte Martin Hobelmann (rechts) die Spende an Kurt Höfelmann (links) und Irmgard Rahe (Mitte).

samkeit: „Wir feiern heute die Weltpremiere für unseren Schulsong“, konnte Rektor Martin Hobelmann den 347 Schülerinnen und Schülern sowie zahlreichen anwesenden Eltern und Großeltern stolz verkünden. „Willkommen sein“, ist der Titel des Stückes, für das Hobelmann seinen Freund und Musiker Chris Stieve-Dawe als Komponisten gewinnen konnte. Ein von Christine Altevogt entworfener Text ergänzt die eingängige Melodie, die künftig den Schulalltag begleiten und so zu einem

musikalischen Erkennungszeichen werden soll, mit dem sich die Schulgemeinschaft identifizieren kann. „Willkommen sein, niemals alleine, Schule kann mehr sein in vielen Farben. Willkommen sein, niemals alleine, gemeinsam lernen, unser Ziel“, lautet der Refrain. Nachdem ein Schülerchor den Song bereits im Unterricht eingeübt hatte, konnten alle Anwesenden anhand der ausliegenden Textzettel schnell mit einstimmen und so zu einer gelungenen Premiere beitragen. „Es soll ein Lied für

Text neuen Schulsongs der Grundschule St. Martin

Willkommen sein

Im schönen Teutoburger Wald, liegt unser Ort, da kenn ich mich aus. // Bei uns in Hagen, ganz zentral // ein buntes Haus.
Sankt Martin, Grundschule mit Herz // du bist willkommen und gehörst dazu. // Und hier bist du ein Forscher, Entdecker und auch Sänger, vieles mehr, das kannst auch du.

Refrain Willkommen sein, niemals allein.
Schule kann mehr sein, in vielen Farben.
Willkommen sein, niemals alleine,
gemeinsam lernen, unser Ziel.

Wir lernen viel, wir schauen hin // zusammen stark und ein gutes Team. // Musik und Sport ganz kreativ // So macht Schule Spaß. // Wir helfen dort, wo Hilfe fehlt // wir schaffen vieles, wenn wir uns versteh'n. // Gemeinsam, nur nicht einsam, wir denken aneinander // das ist das, was wirklich zählt.

unsere Schule sein“, wünschte sich Rektor Hobelmann. Vorausgegangen war als weiteres „Highlight“ die Übergabe einer Spende aus dem Erlös der im November durchgeführten Projektwoche. Nachdem über viele Jahre der „Martinsmarkt“ ein fester Bestandteil im Jahresablauf war, mit dem die Schule an ihren Namensgeber Martin von Tours, bekannt als der Heilige Sankt Martin, erinnerte, hatten sich die Verantwortlichen diesmal ein anderes Konzept überlegt. Am 11. November, dem „Martinstag“, begann eine Projektwoche, in der die Kinder ihre vielfältigen Interessen einbringen konnten. „Ihr habt dabei Euch und Eure Talente ganz toll präsentiert“, fand Martin Hobelmann noch-

EVENTS VOR DER HAUSTÜR UND SIE MITTENDRIN ALS ...

REPORTER/IN (M/W/D)

Erleben Sie viele Events in GMHütte, Hagen und Bad Iburg hautnah – und berichten Sie darüber! Werden Sie Teil unseres Redaktions-Teams, erhalten Sie Akkreditierungen und ein Honorar.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Nachricht an:

Anne Reinert
presse@osning-medien.de
Telefon 05401 83737-0



OSNING MEDIEN
GmbH

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IBURG

Auch für
Neueinsteiger/innen,
Schüler/innen
und Student/innen
interessant!

mals anerkennende Worte. Der aus den Eintrittsgeldern sowie dem Verkauf von kleinen Speisen und Getränken beim abschließenden „Markt der Möglichkeiten“ erzielte Überschuss wurde wieder einem wohltätigen Zweck zugeführt. „In diesem Jahr haben wir uns dafür entschieden, den Erlös überwiegend an KIWANIS zu geben, um damit bedürftige Kinder in unserer Region zu unterstützen“, so Hobelmann. KIWANIS ist eine weltweite Organisation von Freiwilligen, die sich aktiv für das Wohl von Kindern ein-

setzen. Als deren örtliche Vertreter konnten Dr. Kurt Höfelmann und Irmgard Rahe vom KIWANIS Club Osnabrück-Teutoburger Wald den stolzen Betrag von 4.200 Euro entgegennehmen und versprachen, das Geld für Weihnachtsgeschenke an bedürftige Kinder zu verwenden. Ein weiterer Teil des Erlöses verbleibt beim Förderverein der Grundschule, dem Rektor Hobelmann für sein vielfältiges Engagement dankte: „Helfen und Teilen wie Sankt Martin ist uns eine Herzensangelegenheit“!

mmo ●

Aktion gegen Hass und Rassismus

Banner mit der Aufschrift „Unser Kreuz hat keine Haken“ hängen an vielen kirchlichen Gebäuden

Rund 40 evangelische und katholische Kirchengemeinden, Verbände und die Caritas in Osnabrück und Umgebung beteiligen sich mit mehr als 70 Bannern an der Aktion „Unser Kreuz hat keine Haken“. Seit Montag, 27. Januar – dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus – werden an Kirchen, Gemeindehäusern und anderen kirchlichen Gebäuden Banner mit dieser Aufschrift hängen. Organisiert wurde die Aktion unter anderem von der katholischen Domgemeinde St. Petrus in Osnabrück. Auch an den katholischen Kirchen St. Martinus Hagen und Mariä Himmelfahrt in Gellenbeck sowie in der evangelisch-lutherischen Melancthonkirche in Gellenbeck hängt das Banner.

Die Kampagne will damit im Vorfeld der kommenden Bundestagswahl auf das Erstarken rechtsextremer Tendenzen hinweisen und aktiv gegen Hass und Rassismus eintreten. „Durch den verschärften und hetzerischen Ton der AfD und der Wahl von Donald Trump zum nächsten US-Präsidenten gewinnt dieses Thema an Brisanz“, so die Organisatoren. Ausdrücklich unterstützt auch

Generalvikar Ulrich Beckwermer für das Bistum Osnabrück diese ökumenische Initiative: „Die Aktion ist ein Ausrufezeichen vor der anstehenden Bundestagswahl. Sie erinnert daran, sich für die Demokratie und gegen Rechtsextremismus zu engagieren und am 23. Februar wählen zu gehen.“

Diskussionsveranstaltung zum Auftakt

Zum Auftakt der ökumenischen Aktion findet auch am Montag, 27. Januar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara in Osnabrück (Natruper Straße 145b) eine Diskussionsveranstaltung zum Thema „Demokratie stärken“ statt. Den Eröffnungsvortrag hält Diakon Gerrit Schulte. Es gehe an diesem Abend darum zu zeigen, wie sehr immer wieder um die Demokratie und ihre grundlegenden Werte gerungen werden muss – insbesondere in Zeiten, in denen neue rechte Ideologien und Parteien stärker öffentlich in Erscheinung treten. Dazu kommt die Frage, was die christlichen Kirchen dazu beitragen können, diesem Auftrag heute gerecht zu werden. ●

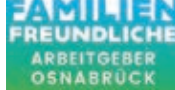


Auch an der Martinuskirche in Hagen hängt ein Banner.




Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Elektriker (m/w/d)
auf 556-Euro-Basis
 Unterstützen Sie uns bei der Durchführung von Elektro- und Wartungsarbeiten, der Behebung elektrischer Störungen und Reparaturen sowie der Dokumentation von Prüfergebnissen.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos unter www.hagen-atw.de




mit uns aufschütteln

Wir suchen:
Reinigungskräfte
 jeweils auf Minijob-Basis oder in Teilzeit.

Wir bieten faire Arbeitsbedingungen, eine leistungsgerechte Bezahlung und einen Familienbetrieb, auf den du dich verlassen kannst.

Jetzt anrufen unter 05403 4050
 oder eine Mail an info@hotel-freden.de


Gasthof Freden
 LANDIDYLL-HOTEL

Angemessenes Tempo – Wildunfälle vermeiden

Hinweistafeln machen zwischen Hagen und Bad Iburg auf Gefahren aufmerksam

51 Wildunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden, haben sich seit 2020 an der Landesstraße 96 zwischen Hagen und Bad Iburg ereignet. Grund genug, für die zuständigen Behörden, um tätig zu werden. Dabei arbeiten die Polizei, der Landkreis Osnabrück und die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Rahmen der Unfallprävention eng zusammen.

„Das aktuelle Präventionsthema der Deutschen Verkehrswacht ‚Mein Tempo Mein Leben!‘ kommt genau richtig“, meint Alexander Sperlich von der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Osnabrück. Das Motto soll die besondere Bedeutung von angepasster und angemessener Geschwindigkeit im Straßenverkehr unterstreichen. Die Botschaft lautet: Zu hohes Tempo kostet Menschenleben! Zu hohes Tempo und auch nur eine sehr kurze Unaufmerksamkeit von wenigen Millisekunden sind lebensgefährlich.

Um auf den Zusammenhang zwischen überhöhter Geschwindigkeit und Wildwechsel aufmerksam zu machen, wurden deshalb jetzt an der L 96 durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr drei neue Hinweistafeln aufgestellt.

„Im Herbst und im Frühjahr ist die Gefahr von Wildwechsel besonders groß“, weiß Polizeihauptkommissar Ingo Grewe vom Sachgebiet Verkehr der Po-

lizeiinspektion Osnabrück. Autofahrer sollten insbesondere entlang von Wald- und Feldrändern vorsichtig fahren. Grundsätzlich müsse zwar zu jeder Tages- und Nachtzeit mit Wildwechsel gerechnet werden. Viele Tiere, zum Beispiel Rehe, seien aber vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung aktiv, so Grewe und ergänzt: „Wo das Verkehrszeichen ‚Wildwechsel‘ steht, besteht ein höheres Risiko“.

Welche konkreten Verhaltensregeln gibt die Polizei? „Generell gilt bei Wild auf der Straße: abblenden, abbremsen und hupen“, sagt Grewe. Bei grellem Scheinwerferlicht verharren die Tiere meist regungslos. Wenn das Tier die Fahrbahn verlassen hat, sollten Autofahrer nur langsam weiterfahren, da Wildtiere oft in Gruppen leben, so dass plötzlich noch Nachzügler auftauchen können.

Lässt sich die Kollision nicht vermeiden, gelte es, einen kontrollierten Aufprall zu versuchen: Das Lenkrad gut festhalten, geradeaus fahren und dabei mit maximaler Kraft bremsen. „Wer ausweicht, gefährdet den Gegenverkehr bzw. riskiert einen Unfall“, mahnt Ingo Grewe. Nach Wildunfällen sollten Autofahrer das Warnblinklicht einschalten, eine Warnweste anziehen und die Unfallstelle mit einem Warndreieck sichern. Wenn Personen verletzt wurden, müssen Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden. In jedem Fall sollte die Poli-



Foto: mmo

Henning Lohmann, Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Alexander Sperlich vom Landkreis Osnabrück, Ingo Grewe von der Polizeiinspektion Osnabrück und Martin Dependahl vom Landkreis Osnabrück (von links) stellen die Präventionsmaßnahme vor.

zei oder der Jagdpächter informiert werden. Auch wenn kein sichtbarer Schaden entstanden ist, muss aus Gründen des Tiereschutzes die Polizei oder der Jäger benachrichtigt werden, um nach dem eventuell verletzten Wild zu suchen.

Im Rahmen der aktuellen Kampagne wurden weitere Hinweis-

tafeln an der L 94 in Dissen und an der B402 in Fürstenau aufgestellt. Auch diese Strecken waren zuletzt bei Wildunfällen besonders auffällig. Insgesamt sind im Landkreis Osnabrück im Jahr 2024 etwa 1.550 Wildunfälle polizeilich registriert worden.

mmo ●

Bücher zum Nachhause-Rollen

Leseförderung in der Grundschule Gellenbeck durch Bücherkoffer

In der Grundschule Gellenbeck in Hagen gibt es seit 2022 „Leserollis“, die den Erstklässlern das Lesen näherbringen und die Lesekompetenz erweitern sollen. Pro Klasse gibt es einen Koffer mit jeweils 16 Büchern, den jedes Kind für ungefähr zwei Wochen mit nach Hause nimmt. Diese Bücherkoffer ha-

ben von den Kindern und ihren Familien ausschließlich positives Feedback erhalten, weshalb die Schule das Projekt seit 2024 auch auf die zweiten Klassen erweitert hat. Ursprünglich wurde der „Leserolli“ durch beantragtes Geld im Rahmen eines Förderprogrammes wegen den Auswirkungen der Co-

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN



Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' dich auf ein starkes Team
und auf die besondere Kultur eines
familiengeführten Unternehmens!
Bring' deine Berufserfahrung bei
uns ein und verstärke mit deinem
Know-how einen der führenden
Möbelspezialisten Deutschlands:
Wir freuen uns auf Dich!



Maschinen- u. Anlagenführer

Produktionsmitarbeiter

Mechatroniker

Elektroniker

m/w/d

WIEMANN

made in germany



Foto: kpa

Große Freude über die „Leserollis“ bei einer zweiten Klasse der Grundschule Gellenbeck.

ronapandemie finanziert, die neueren Bücherkoffer wurden vom Förderverein der Grundschule bezahlt. Die Förderschullehrerin der Grundschule, Maria Bendel, war mitverantwortlich für die Organisation und Zusammenstellung der „Leserollis“ und konnte feststellen, dass dadurch in den Familien mehr gelesen wird. Neben den Büchern aus verschiedenen Kategorien, unter anderem Erstlesebücher, Bilderbücher und Kochbücher enthält der „Rolli“ auch ein Reise-Album, worin die Kinder von ihrer Leseerfahrung und ihrem Lieblingsbuch berichten dürfen und dazu ein passendes Bild malen können. In den Klassen sprechen die Schüler und Schülerinnen dann anschließend gemeinsam über das Buch, welches sie am Besten fanden. Die Kinder waren zum Beispiel von den Büchern „Fantasiereisen“ und „Die Olchis“ begeistert. „Am besten hat mir das Buch „Das Gespenst im Klassenzimmer“ gefallen, die anderen Bücher waren auch super. Jeder in der Familie hatte Interesse an den Büchern“, schreibt ein Kind in das Lesetagebuch. Und auch die Schulleiterin, Stephanie Frankenberg, zeigt sich

sichtlich begeistert von dem Angebot: „Die Leserollis wurden sehr gut von den Kindern angenommen, sie freuen sich immer sehr, wenn sie den Rollkoffer mit nach Hause nehmen dürfen“, berichtet sie. Frankenberg ist es ein besonders wichtiges Anliegen, die Kinder mit ihren Familien zum gemeinsamen Lesen anzuregen. Neben den Lesekoffern gibt es deshalb mittlerweile auch an beiden Standorten der Grundschule Bücherschränke. Frankenberg berichtet, wie sich die Lesekompetenz der Kinder zunehmend verschlechtert, was zum einen daran liegt, dass sich immer weniger Eltern mit ihren Kindern aktiv Zeit zum Lesen nehmen, aber auch durch die Mediennutzung begründet wird. Ihrer Meinung nach sollten Eltern als „Lesevorbilder“ dienen, weshalb sich der „Leserolli“ auch an die Eltern richtet. Sie

werden dazu angeregt, zusammen mit ihren Kindern die Bücher zu lesen und ihnen vorzulesen. Besonders in den ersten Klassen wird viel vorgelesen, während in der zweiten Klasse die meisten Schüler alleine oder

mit Unterstützung von ihren Eltern die Bücher lesen. Die Schulleiterin hofft zudem, dass durch das Projekt auch in Zukunft häufiger ein Buch in die Hand genommen wird und die Freude am Lesen entdeckt wird. kpa ●

Musikverein sammelte Weihnachtsbäume ein

45 gut gelaunte Helferinnen und Helfer des Musikvereins „Wiesental“ haben Mitte Januar die Weihnachtsbäume in der Hagener Obermarkt eingesammelt. Auf insgesamt sechs Fahrzeugen, zur Verfügung gestellt von der Hagener Mühle – Werner Wiemann, der AWIGO, Wendt Maschinenbau, Ehrenbrink Bau, Familie Völler und Hubert Konersmann, fuhren sie durch die Straßen und luden die Tannenbäume auf. Die Haushalte spendeten dafür einen

kleinen Betrag in eine Sammelbox. Der Erlös der Aktion setzt der Verein unter anderem für seine kostenlose Nachwuchsausbildung ein. Ein Teil der Tannenbäume wurde zum Grünabfallsammelplatz gebracht, den anderen Teil bewahrt der Musikverein für sein Osterfeuer im Wiesental am Ostersonntag um 19 Uhr auf.

Nach der Sammelaktion ging es für die Helfer in die Gaststätte Wiesental, wo es Schnitzel, Koletzt und Bratkartoffeln gab. ●



Foto: Jan Schwarberg

Gute gelaunte Helfer des Musikvereins „Wiesental“ haben im Januar die Weihnachtsbäume in der Obermark eingesammelt.

Lieber mittendrin statt nur dabei!

Du bist Motivationstalent und Sorgenhüter?
Du hast Ausdauer und Teamgeist?

Mach dein **Freiwilliges Soziales Jahr** oder deinen
Bundesfreiwilligendienst an der
Regenbogenschule Georgsmarienhütte!

Dann bewirb dich jetzt für das
nächste Schuljahr per E-Mail an
sekretariat@regenbogenschule.com



HHO wir gestalten
miteinander



Ein
Hoch
auf das
Miteinander.

Wir suchen einen
Vorarbeiter Gärtner
(w/m/d) in der
Grünflächenpflege

für unser Inklusionsunternehmen
Grün in Form in Osnabrück

Komm in unser Team:
www.jobs-hho.de

„Graue Flecken“ im Landkreis bald Geschichte

Förderbescheide in Höhe von 34,8 Millionen Euro aus Berlin für Breitbandausbau

Gute Nachrichten für den ländlichen Raum: Der Bund hat für den Breitbandausbau im Landkreis Osnabrück zwei weitere Förderbescheide in Höhe von 34,8 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Zusammen mit der 25-prozentigen Ko-Finanzierung des Landes Niedersachsen im Haushaltsentwurf 2025 ist gesichert, dass die „Grauen Flecken“ (zwischen 30 und 100 Mbit/s) im gesamten Landkreis Osnabrück beseitigt werden können.

Die Zusagen aus Berlin an die landkreiseigene Tochtergesellschaft TELKOS sind umso erfreulicher, da die Bundesförderung in diesem Jahr bereits um eine Milliarde Euro gekürzt und für das kommende Jahr eine weitere Kürzung über den gleichen Betrag beschlossen wurde. Der Landkreis Osnabrück hatte sich daher frühzeitig auf den Weg gemacht und 2023 und 2024 jeweils zwei Förderanträge gestellt.

„Schnelles Internet ist eine zentrale Säule für eine zukunftsfähige Infrastruktur“, sagte

Landrätin Anna Kebschull. Gerade in einem Flächenlandkreis wie dem Landkreis Osnabrück müssten die Voraussetzungen geschaffen werden, um Homeoffice, Projekte der Telemedizin oder Angebote wie „OpenRathaus“ zu gewährleisten. „Mit den neuen Förderbescheiden können wir einen weiteren großen Schritt machen, um den Landkreis als starken Wirtschaftsstand und guten Lebensort weiter voranzubringen“, freute sich die Landrätin. Die Mittel werden für die Ausbauggebiete Südwest (Hasbergen, Hagen, Georgsmarienhütte, Bad Iburg, Glandorf) und Südost (Melle, Hilter, Dissen, Bad Rothenfelde, Bad Laer) verwendet. Damit ist flächendeckend der geförderte Glasfaserausbau garantiert.

Die Ausschreibungen für die Planungsleistung sowie für den Netzbetrieb in den „Grauen Flecken“ laufen aufgrund der vorliegenden Förderbescheide für die Ausbauggebiete Mitte und Nord bereits. Die Ausbauggebiete Südwest und Südost sind



Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert

Landrätin Anna Kebschull, Dirk Holtgrewe (links) und Stephan Simon (beide TELKOS) freuen sich über gute Nachrichten aus Berlin: Der Bund hat für den Breitbandausbau weitere 34,8 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

bei diesen Ausschreibungen als Option berücksichtigt worden. Der Ausbau in den „Grauen Flecken“ soll im kommenden Jahr starten. Konkrete Zeitpläne für

einzelne Gebiete gibt es noch nicht, werden aber sobald wie möglich vom Landkreis Osnabrück bekannt gegeben.

Mitgliederversammlung des Männerchors Hagen

Die diesjährige Jahresmitgliederversammlung des Männerchors findet am Samstag, 8. Februar, um 20 Uhr in der Gaststätte „Wiesental“ in Hagen statt. Vor Beginn der Versammlung gestaltet der Chor eine Vorabendmesse um 18 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Gellenbeck mit. Einige Programmpunkte sind mehrere

Neuwahlen sowie ein Ausblick auf das Udo-Jürgens-Revival-Konzert, das am 26. Oktober um 17 Uhr in der Ehemaligen Kirche in Hagen stattfindet. Für das Konzert sind neue Sänger bei den Chorproben herzlich willkommen. Diese finden immer donnerstags um 20 Uhr in der „Kirschvilla“ statt.




DEIN JOB IST HAGEN A.T.W.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Mitarbeitenden** (m/w/d) **für die Grünpflege auf Minijob Basis**

Unterstützen Sie uns bei der Reinigung von öffentlichen Grünflächen, Beeten und Parkanlagen und tragen so zum positiven Erscheinungsbild unserer Gemeinde bei. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos unter www.hagen-atw.de






Du bist flexibel, mobil und zuverlässig und hast Interesse an einer wichtigen Aufgabe?

Wir suchen jüngere und ältere Persönlichkeiten, die Lust haben auszuhelfen, wenn „Not am Mann“ ist. Sollten unsere regulären Verteiler/-innen kurzfristig ausfallen oder länger verhindert sein, muss für eine termingerechte Austeilung unserer drei Lokalzeitungen gesorgt werden. Für diese kurzfristige Springertätigkeit in wechselnden Gebieten gibt es natürlich ein erhöhtes Entgelt. Ortskenntnisse sind nicht erforderlich.

Wer also Interesse an einer wichtigen Verteilerposition hat, meldet sich am besten gleich bei

OSNING MEDIEN
GmbH

Tel. 05401/8 37 37-12 oder info@osning-medien.de





Unerwarteter Hauptgewinn

Christa Bauschulte hat das Preisausschreiben in unserem Sonderheft gewonnen – ihr Ehemann nahm den Gewinn entgegen

Ein verspätetes Weihnachtsgeschenk gab es Anfang Januar für Christa Bauschulte aus Bad Iburg. Sie ist die Siegerin des Preisausschreibens in unserem Sonderheft „Starke Ausbildungsaustriebe... Hier bei uns!“. Ihr Mann Ralf Bauschulte holte ihren Gewinn in unserer Redaktion ab: einen Stadtgutschein für Bad Iburg in Höhe von 300 Euro.

„Damit habe ich nicht gerechnet“, gab die Siegerin auf Nachfrage unserer Redaktion freudig an. Schließlich hatte sie zum ersten Mal an unserem Preisausschreiben teilgenommen. Insgesamt wurden 40 Gutscheine unter den richtigen Antworten verlost, darunter ein weiterer Gutschein in Höhe von 200 Euro für den zweiten Platz und 110 Euro für den dritten Platz. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gewinnspiels muss-



Foto: sbu

Im Namen seiner Frau Christa holte Ralf Bauschulte den Gutschein Bad Iburg in unserer Redaktion ab.

ten Fragen zu den in der Sonderzeitung vorgestellten Unternehmen beantworten. Daraus ergab sich folgender Lösungssatz: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.“ Das Zitat stammt von dem amerikanischen Erfinder und Automobilpionier Henry Ford. are ●

Vitalis-Mitglieder beschenken Kinder im Jugendhof Obermeyer

Studioleiter Dean Gödde vom Vitalis Gesundheitszentrum hat mit tatkräftiger Hilfe seiner Mitglieder den Kindern auf dem Jugendhof Obermeyer eine Freude bereitet. Am 23. Dezember durfte er eine Wagenladung an gespendeten Geschenken an die Geschäftsführerinnen des Jugendhofes, Lena und Katrin Schuten, übergeben. Beide freuten sich sehr, ein Strahlen in die Augen der Zwei- bis Achtjährigen zum Weihnachtsfest zu zaubern. Neben eigenen Geschenken hat das Vitalis Gesundheits-

zentrum jedem Spender ein kostenfreies Vitalis-Fitnessstuch als Dankeschön übergeben. Der Jugendhof Obermeyer in Hagen verfolgt ganzjährig das Ziel, das Familiensystem zu stabilisieren und damit einen dauerhaften Verbleib eines Kindes oder Jugendlichen in seiner Familie zu sichern. Wo dieses Ziel nicht gelingt, hat es sich die Familie Schuten seit 1992 zur Aufgabe gemacht, die jungen Menschen zu einem selbstbestimmten und verantwortlichen Leben zu befähigen. ●



Wir pflegen mit Herz!

Im Sankt-Anna-Stift pflegen und versorgen wir unsere Bewohner wertschätzend und liebevoll.

Wir suchen für unser motiviertes und freundliches Verwaltungsteam ab **01.03.2025** eine/n

→ **Verwaltungs- mitarbeiterIn** (w/m/d)

mit ca. 15 Wochenstunden

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute Kenntnisse in MS Office
- Erfahrung/Kenntnisse in der Abrechnung von Pflege-/Krankenkassenleistungen

Ihre Aufgaben:

- Abrechnung von Pflegeleistungen
- Empfangsbüro
- Allgemeiner Schriftverkehr

Wir bieten Ihnen:

- Eine individuelle Einarbeitung
- Vergütung nach Caritas-Tarif
 - » Weihnachtsgeld, Betriebsrente, mind. 6 Wochen Jahresurlaub, Urlaubsgeld
- Angebot und Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
 - » u.a. Firmenfitness mit „Hansefit“, Fahrrad-leasing mit „Businessbike“
- individuell anpassbare Dienstzeiten
- Moderne Büroausrüstung sowie Möglichkeit zur Arbeit im Home-Office

Jetzt
bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre

Bewerbung per Post oder E-Mail an

Sankt-Anna-Stift | Florian Schönhoff
Natruper Straße 11 | 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/979-0 |
E-Mail: fschoenhoff@sankt-anna-stift.de



**Alten- und Pflegeheim
Sankt-Anna-Stift
& Haus-Sankt-Joachim**



Lagerfachkraft, Kommissionierer/in sowie Näher/in/Schneider/in (m/w/d)

für die Qualitätssicherung und

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für die Aufbereitung/Bügelei zu sofort gesucht.

Vollzeit, Teilzeit oder Minijob, flex.

zwischen 7.00 bis 16 Uhr; für Bekleidungslager in Hagen a.T.W.

Wir freuen uns auf Sie!



Bücher GmbH
Modern & Textillogistik mit Familientradition

GBT Bücher | Textilaufbereitung
mit Familientradition seit 30 Jahren
info@gbt-buecher.de
Tel. 05401-84 29 820



Fair, regional, zukunftsorientiert – nach diesem Motto versorgt die Teutoburger Energie Netzwerk eG über 20.000 Haushalte und Gewerbebetriebe im südlichen Landkreis Osnabrück mit Strom, Erdgas und Wärme. Innovatives Denken und Handeln sowie die genossenschaftliche Wertschätzung gegenüber unseren Kund:innen, Mitgliedern und Mitarbeitenden gehen bei uns tagtäglich Hand in Hand. Für unser Team suchen wir jetzt Verstärkung.

Assistenz (m/w/d)

Energiebeschaffung & Portfoliomanagement

Mitarbeiter (m/w/d)

Vertriebssteuerung

Was Sie bei uns erwartet:

- Offenes Miteinander in einem angenehmen Betriebsklima
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit umfassender Einarbeitung
- Regionale Sachbezugskarte, Jobrad
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens mit flexiblen Arbeitszeiten
- Wir bieten Ihnen weitreichende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angemessene und leistungsgerechte Vergütung, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Zusatzleistungen

Wie die Aufgabengebiete aussehen und was Sie neben einer erfolgreich abgeschlossenen technischen oder kaufmännischen Ausbildung noch mitbringen sollten, finden Sie hier:



ten-eg.de/karriere

Interessiert?

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. der Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung bitte bis zum 28.02.2025 per E-Mail an: bewerbung@ten-eg.de.



**Teutoburger Energie
Netzwerk eG**
Von hier. Seit 1921.

„Legothek“ – Eine Bibliothek für Lego

In Zukunft können im alten Pfarrhaus nicht nur Bücher ausgeliehen werden

Im alten Pfarrhaus in Hagen findet ab Dienstag, 4. Februar, ein wöchentlicher Verleih von Lego-Sets statt. Von 16 bis 18 Uhr können jeden Dienstag im „Vorstandszimmer“ alle Interessierten verschiedene Modelle kostenlos bei Ludger Nobbe ausleihen.

Der Name Nobbe in Verbindung mit Lego mag dem ein oder anderen bereits ein Begriff sein: Der Ehrenamtliche leitet auch eine Lego-Technik-AG an der Grundschule Gellenbeck. Jetzt hat er sich mit der „Legothek“, sozusagen eine Bibliothek für Lego anstatt für Bücher, ein neues Projekt überlegt. Die 25 Lego-Technic-Sets können nicht nur von Lego-begeisterten Kindern ab etwa acht Jahren, sondern auch von Erwachsenen ausgeliehen werden. Einen Bibliotheksausweis braucht man zwar nicht, dafür müssen aber 10 Euro Pfand hinterlegt werden. Es gibt verschiedene Modelle mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, sodass auch Anfänger ein passendes Set finden. Der kleinste Bausatz hat etwas weniger als 200 Teile, während es auch deutlich anspruchsvollere Modelle mit mehr als 1.000 Teilen gibt. Die Bauanleitung ist auf einem beiliegenden USB-Stick gespeichert. Für die Ausleihe hat Nobbe bestimmte Regeln festgelegt, mit denen man sich durch eine Unterschrift einverstanden erklärt. Nach maximal vier Wochen oder nach Absprache auch länger müssen die Modelle vollständig zusammengebaut wieder abgegeben werden.

„Beim Auseinanderbauen kann man viel falsch machen“, begründet der Ehrenamtliche diese Regel. Anschließend schaut er, ob alles richtig montiert wurde. Wenn etwas falsch gemacht wurde, hilft er dabei, das Modell wieder richtig zusammenzusetzen. Sollte etwas kaputt gehen, muss die verantwortliche Person Nobbe den Wiederbeschaffungswert ersetzen. Wer es nicht schafft, das ausgeliehene Modell alleine zusammenzubauen, kann den Ehrenamtlichen auch gerne nach Hilfe fragen und bekommt dann von ihm Unterstützung. Der gelernte Maschinenbauer möchte mit seinem Projekt das Interesse und Verständnis für Lego wecken. Er zeigt sich selber sehr begeistert von Lego und freut sich, durch das Konzept mehr Menschen den Zugang zu den Modellen zu ermöglichen. Dabei können sie durch das Zusammenfügen der Teile technische und mechanische Zusammenhänge entdecken. So haben die Lego-Sets laut ihm mehr Nutzen, als wenn sie nur bei ihm Zuhause im Regal verstauben würden. Nach seinen Angaben brauchen die meisten Sets ein bis vier Stunden zum Zusammenbauen. Ob es auch Anfängern so schnell gelingt, ein Modell zusammenzufügen, bleibt abzuwarten. Aber „Übung macht den Meister“, findet Nobbe. Unterstützt wird sein Vorhaben von der Gemeinde durch gestellte Räumlichkeiten und Hilfe von der Ehrenamtslotsin Ruth Schulte to Bühne.

kpa ●



Ludger Nobbe hat die Legothek im Alten Pfarrhaus ins Leben gerufen. Unter anderem lassen sich aus den Bausteinen schnelle Autos und Bagger nachbauen.

Foto: are

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Das gibt's nur bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Osnabrück
0541 6099-0
www.fip.de | info@fip.de

Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 o. 0173/8919478.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagerer Marktbote steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Suchen für schwermehrfachbehinderte Autistin aus GMHütte eine zuverlässige Betreuungskraft an den Wochenenden auf Mini-Job-Basis. 18 Euro/Std. Tel. 0151/41664360.

Wunschgewicht erreichen & Stoffwechsel anregen! Medizin. begleitet, alltagstaugl. u. gesund! Kostenloser Infotermin: Naturheilpraxis Tepe-Wolf, Tel. 05424/213813.

Hagerer Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Putz- und Bügelhilfe für Einfamilienhaus in Hasbergen (2 Personen) auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 05405/6629 oder 01716735993.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Wir suchen für einen Oldtimer eine Garage oder Stellplatz in Holzhausen und Umgebung. Tel. 0174/6524426.

Fußpflege mit Hausbesuchen! Individuell, qualifiziert und professionell durch zertifizierte Fachfußpflegerin Heidi Gerstenkorn, Görsmannstr. 2, Hagen. Tel. 0178/2701931.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Putzhilfe gesucht! Zuverlässige Unterstützung für Privathaushalt in Alt-GMHütte. Gerne Freitagvormittags, faire Bezahlung. Tel. 0177/3508282.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksichtigt. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Private Kleinanzeigen im Hagerer Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Junge Familie m. 2 Kindern sucht dringend 3–4 Zimmer Wohnung in Georgsmarienhütte u. Umgebung. Beide festangestellt + Nebenjob. Bitte melden Tel. 01575/8970470.

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Telefon 05405/6080776 oder 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401 / 842 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405 / 6 168 74 4
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Muehlentor-Kolleg, Natruper Straße 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Haushaltshilfe in Bad Iburg/ Glane gesucht; Vorm., an 1–2 Tagen die Woche. Rufen Sie gerne an o. schreiben Sie eine Nachricht über Whatsapp an: Tel. 0160/5831658.

Pflegeteam Wendland. Amb. Kranken- u. Altenpflege. Wir pflegen mehr als gute Kontakte. Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Telefon 05405/98503.

Der Hagerer Marktbote sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Hagen (Landtour) und Hasbergen. Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

Haushaltsauflösung: viele Bücher, Puppen sowie Damenkleidung (Gr. 46). Termin 1./2. Februar jeweils von 10–16 Uhr in Georgsmarienhütte, Franzhöhe 27.

Gärtner mit langjähriger Erfahrung bietet jegliche Gartenarbeit inklusive Entsorgung, Tel. 05401/4663400 o. 0152/55861940.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Wir suchen Maler/Lackierer (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit – Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreede 52, GMHütte. Tel. 05401/838844, uwenolker@online.de

Wir suchen auf Kundenwunsch – Fußpflegerin, Kosmetikerin und Nail-Designerin zur Erweiterung unseres Angebots und bieten Salonfläche zur Untermiete. Interesse? SK Hairlounge, Tel. 01575/9324791.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Hagerer Marktbote, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Staplerfahrer m/w/d gesucht, VZ, Wochenende + Feiertage frei, fairer Lohn, tolles Team. Ziegelei Hebrok, Info: k.welz@ziegelei-hebrok.de o. Tel. 05405/980238.

**PASSION
FÜR TASTEN
SEIT 1790**

KLAVIER | FLÜGEL | DIGITALPIANO
AKKORDEON (Miete & Finanzierung)

**KLAVIERHAUS
ROHLFING**
OSNABRÜCK

Bramscher Str. 251 · Tel. 0541 27878
rohlfing-musik.de

Service

Nutzfahrzeuge
Service

Service

**Wir sind IHR starker Partner:
Service vom Feinsten!**

S! SIMON

— SIMON GmbH —
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-simon.de

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn

Höhenweg 1 • 49170 Hagen a.T.W.

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau, Renovierung o. altersgerechter Umbau. Wir mauern, verputzen u. verlegen Estrich - einfach gut! Kostenl. Angebot: Tel. 0172/5228537.

Rentner-Ehepaar sucht eine Putzfee für 2-3 Stunden im 2-Wochen-Rhythmus in Hasbergen. Bitte melden Sie sich ab 18 Uhr unter Tel. 0171/4194090.

Gartenarbeit, Baumfällung aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Fensterreinigung, Wintergartenreinigung, PV-Solarreinigung, Treppenhaus- und Gebäudereinigung. be-Fresh-Gebäudereinigung. Tel. 01575/8515905. www.befreshreinigung.de

Helle, freundliche, ruhige 3ZKB mit Balkon in und um GMHütte von zuverlässiger und ruhiger Nichtraucherin mittleren Alters gesucht. Tel. 0172/8743838.

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner - Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

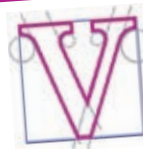
Schöne, helle Dachgeschosswohnung in Holzhausen zu sofort zu vermieten. Größe 77 Quadratmeter. Bevorzugt ruhige Einzelperson. Chiffre HB 403.

Friseur/in (m/w/d) gesucht - Zur Verstärkung unseres Teams, ab sofort, auf Teilzeit oder als Minijob. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! SK Hairlounge, Tel. 01575/9324791

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus zur Kapitalanlage in Osnabrück und Landkreis, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

Winteraktion

5% auf alle Innenarbeiten*



BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 • 49124 Geogsmarienhütte
Tel. 05401/5425 • info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom 01.11.2024 bis 28.02.2025 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

HAGENER MARKTBOTE

AKTUELLE AUSGABE
JETZT AUCH ONLINE LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Vorführung: „Hagener Bäche“

Wolfgang Frenkel führt für den Heimatverein am Montag, 10. Februar, ab 19.30 Uhr den Film „Hagener Bäche“ in der Kirschvilla (Zum Jägerberg 6) vor. Die Filmsequenzen beleuchten die Bachlandschaften aus verschiedenen Perspektiven.

mühlentor KOLLEG



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 • Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383



Physiotherapie
in der **Niedermark**



**Wir wünschen allen Kunden und Patienten
ein glückliches neues Jahr.**

**Möge 2025 für uns alle
viele schöne Momente bereithalten.**

Görsmannstraße 1 • Hagen a. T.W. • Tel. 05405/7550 • info@physiotherapie-niedermark.de



Münsterstraße 47 · 49186 Bad Iburg
www.smilla-kunterbunt.de

SALE Wintermode
1/2 Preis

Öffnungszeiten: Mi. 12–18 Uhr
Do. und Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–13 Uhr



Foto: S. Heilmann

Sie präsentierten die Wegbegleiter für das Jubiläumsjahr 2025 der Sparkasse Osnabrück (von links): Sebastian Vejmelka (Geschäftsführer Bäckerei Wellmann), Fabian Winkler (Vorstandsmitglied), Johannes Hartig (Vorstandsvorsitzender) sowie André Schüller (stellvertretender Vorstandsvorsitzender).

und Volksfesten liegen, da diese den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft in ganz besonderer Weise fördern.

Torte als verbindendes Element

Eine zentrale und übergreifende Rolle wird dabei eine Torte spielen. „Sie ist zentraler Bestandteil von Feierlichkeiten jeglicher Art, bringt Menschen zusammen und ist daher ein wunderbares Symbol für Gemeinschaft. Ganz klar: Sie spiegelt auf vielfältige Weise Aspekte des Miteinanders und des Teilens wider“, freut sich André Schüller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Osnabrück. „Daher ist sie unsere ideale Wegbegleiterin durch dieses besondere Jubiläumsjahr.“

In Kooperation mit der Bäckerei Wellmann setzt die Sparkasse Osnabrück einen Jubiläums-Tortentruck ein, der auf verschiedenen Volksfesten in der Stadt und im Landkreis zu finden sein wird. Hier können leckere Jubiläums-Törtchen für zwei Euro je Stück erworben werden. Das Besondere daran: Die Sparkasse Osnabrück verdoppelt diese

zwei Euro, sodass je verkauftem Törtchen vier Euro in den großen Jubiläums-Spendentopf fließen. Dieser Topf kommt schließlich regionalen Vereinsprojekten zu Gute. Das heißt im Umkehrschluss: Mit jedem verzehrten Törtchen wird ein Beitrag für den guten Zweck im Raum Osnabrück erzielt.

Sebastian Vejmelka, Geschäftsführer von Wellmann, dazu: „Wir freuen uns riesig, die Sparkasse Osnabrück in ihrem Jubiläumsjahr bei dieser tollen Aktion zu unterstützen. Und natürlich hoffen wir, dass auf diese Weise möglichst viele Erlöse für die Gemeinschaft in der Region zusammenkommen. Als selbst regional tätiges Unternehmen sind wir dem Landkreis und der Stadt Osnabrück besonders verbunden – genau wie die Sparkasse Osnabrück.“

Spenden-Plattform „WirWunder“

Zudem hat die Sparkasse Osnabrück passend zu ihrem Jubiläumsjahr mit der Spenden-Plattform „WirWunder“ ein neues Angebot für Vereine aus dem Raum Osnabrück ins Leben ge-

200 Jahre eine Sparkasse für die Region Osnabrück

Sparkasse Osnabrück führt eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr durch

Sparkasse Osnabrück feiert in diesem Jahr ihr 200-jähriges Bestehen. Ein Jubiläum, das nicht nur die Geschichte der Sparkasse Osnabrück, sondern auch die der Stadt, des Landkreises und ihrer Menschen widerspiegelt. Daher möchte das regionale Geldinstitut seinen besonderen Geburtstag auch mit der ganzen Region feiern.

Unter dem Motto „Gemeinschaft“ wird die Sparkasse Osnabrück das ganze Jahr über Freude und Unterstützung in die Region tragen und ihre Verbundenheit mit dem Raum Osnabrück und mit den Menschen vor Ort zum Ausdruck bringen. Denn für die Sparkasse Osnabrück ist Gemeinschaft mehr als nur ein Wort.

Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil ihres Selbstverständnisses und ihrer Arbeit. „Gemeinschaft bedeutet für uns, dass wir uns gegenseitig unterstützen, uns stärken und gemeinsam Zukunft gestalten“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Osnabrück, Johannes Hartig. „Das gilt für uns als Sparkasse Osnabrück und auch für unsere Kundinnen und Kunden sowie für alle Menschen in der Region.“

Im Rahmen ihres Jubiläumsjahres wird die Sparkasse Osnabrück daher eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen durchführen, die das Thema „Gemeinschaft“ in den Mittelpunkt stellt. Dabei wird der Fokus insbesondere auf Vereinen



Gesundheit im Gespräch

05.02.2025, 18:00 Uhr

Online & NOZ Medienzentrums, Breiter Gang 10-16,
49074 Osnabrück (Eingang über Erich-Maria-Remarque-Ring)
Einlass ab 17:30 Uhr, Eintritt frei

Fußschmerzen

Referent*innen:

Dr. med. Jürgen Apel, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und Leiter des Zentrums für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie

Dr. med. Alexandra Söpu, Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Niels-Stensen-Kliniken
Franziskus-Hospital Harderberg

Themen:

- ✦ Moderne Möglichkeiten der Diagnose und Therapie
- ✦ Prävention und praxisnahe Alltagstipps
- ✦ Einfluss eines gesunden Lebensstils

Senden Sie Ihre Fragen vorab an:
gesundheits-im-gespraech@noz.de



Für weitere Infos sowie den Link zum Livestream bitte QR-Code scannen

rufen. Hier können sie ab sofort Mittel für eigene Projekte akquirieren. Unter dem Link www.wirwunder.de/osnabrueck können Vereine ihre Idee oder Initiative einstellen, die das Fokusthema „Orte, die Gemeinschaft fördern“ berücksichtigt. Das können zum Beispiel Spielgeräte für eine Kita, Bänke für eine Seniorenanlage oder die Renovierung eines Gruppenraums sein.

Alle Projekte, die die Teilnahmebedingungen erfüllen, erhalten automatisch 200 Euro von der Sparkasse Osnabrück als „Startbonus“. Darüber hinaus werden je Kommune fünf Vereine ausgelost, die auf einem Volksfest in ihrem Ort ihr Projekt vorstellen können. Mittels eines Dezi-Messgerätes wird der Ap-

plaus je Verein ermittelt, das Projekt mit dem größten Applaus erhält zusätzlich 2.000 Euro Sieg-Prämie von der Sparkasse Osnabrück.

„Das Schöne ist: Es gibt keine Verlierer. Jeder Verein, der etwas Bleibendes für gelebte Gemeinschaft in unserer Region hinterlässt, wird mindestens mit einem Startgeld unterstützt und kann für seine Sache mit unserer Hilfe umfassend werben. Letztendlich eine Win-Win-Situation für alle vor Ort – wir sind gemeinsam erfolgreich“, findet Fabian Winkler als drittes Vorstandsmitglied im Bunde. Es lohnt sich also, dass Vereine sich auf der Plattform registrieren und Geld für ihre Projekte sammeln.

Speed-Podiumsdiskussion vor dem Dom

KAB Hagen St. Martinus lädt zur Veranstaltung anlässlich des Wahlkampfs ein

Wegen der Kürze des Bundestagswahlkampfs kann in Hagen dieses Mal keine eigene Podiumsdiskussion stattfinden. Stattdessen lädt die KAB St. Martinus Hagen zu einem „Speed“-Podium am Samstag, 15. Februar, um 11 Uhr unter dem Motto „Christ*in sein, heißt politisch sein“ auf dem Domvorplatz in Osnabrück ein. Für die Veranstaltung hat sich ein Bündnis aus Bistum Osnabrück, Caritas, evangelischer Kirche, DGB, Familienbund,

KAB, Katholikenrat, KFD und Kolping zusammengeschlossen und ein Rahmenprogramm von 10 bis 13 Uhr rund um die Diskussion vorbereitet. Für das Podium haben sich bisher Thomas Vaupel (SPD), Matthias Middelberg (CDU), Luca Wirkus (Grüne) und Emine Tenc (Volt) angekündigt.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo),
Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran (mgo), Kira Pattermann (kpa)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen, Leeden

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Dufte Blüte · Meike Jochmann
Natrufer Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de



200 Jahre gemeinsam erfolgreich.

Kundennah. Kompetent. Relevant.
Heute und in der Zukunft.



Feiern Sie mit uns auf der großen Jubiläumstour: In und um Osnabrück. Das ganze Jahr!

Seien Sie vor Ort mit dabei – jetzt online informieren!

gemeinsam-sparkasse-feiern.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Osnabrück



**200
JAHRE**
Gemeinsam
erfolgreich.

Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

„Wer 100 Jahre wird, hat verdient, anständig zu feiern“

SPD Hagen startet mit Neujahrsempfang in ihr Jubiläumsjahr – Gäste waren Justizministerin Kathrin Wahlmann und Bundestagskandidat Thomas Vaupel

Ukraine-Krieg, Bundestagswahl, Digitalisierung – beim Neujahrsempfang der Hagener SPD Anfang Januar ging es sowohl um lokale als auch um die großen Themen. Mit dem jährlichen Event, zu dem Vertreterin-

nen und Vertreter aus der Bundes-, Landes- und Lokalpolitik gekommen waren, startete der Ortsverband in sein Jubiläumsjahr. Denn die SPD in Hagen feiert 2025 ihr 100-jähriges Bestehen.



Fotos: are

Kathrin Wahlmann (3. v. l.), Frank Henning (rechts) und Thomas Vaupel (2. v. r.) waren Gäste des Neujahrsempfangs, bei dem der Erlös der „Roten Bude“ an das Haus-Sankt-Joachim gespendet wurde.

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD Iburg

Statt Karten

Anna Rhotert

geb. Witte

† 10.12.2024

DANKE

In ihrem langen Leben fühlte unsere Mutter sich vielen Gemeinschaften zugehörig, und so erreichten uns nach ihrem Tod zahlreiche Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung.

Für den gemeinsamen Abschied, für Begleitung und Unterstützung, den Händedruck, tröstende Worte, Umarmungen und Spenden möchten wir uns von Herzen bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Elisabeth Rahe

Anlässlich der Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr war die niedersächsische Justizministerin und stellvertretende SPD-Landesvorsitzende Dr. Kathrin Wahlmann ins Bürgerhaus Natrup-Hagen gekommen. Daneben nahmen die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller, der SPD-Landtagsabgeordnete Frank Henning und der SPD-Bundestagskandidat Thomas Vaupel an dem Empfang teil.

„Wir sollten gemeinsam dafür kämpfen, dass die rechten Parteien wie die AfD nicht weiter erstarken oder dass Elon Musk uns nicht in unsere demokratischen Werte reinredet“, forderte der Ortsverbandsvorsitzende Uwe Sprehe in seiner Auftaktrede und erinnerte an die Demonstration gegen rechts, die vor einem Jahr in Hagen stattfand. „Lasst uns daran gemeinsam weiterarbeiten. Nur gemeinsam sind wir stark!“, so Sprehe. Darüber hinaus kündigte er das Jubiläumswochenende vom 15. bis 17. August in der Ehemaligen Kirche an. Derzeit bereitet ein Festausschuss um die SPD-Mitglieder Ulrike Päscher und Bernhard Jakob die Feier, zu der

auch der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil angefragt wurde, vor. Päscher arbeitet derzeit zudem die Geschichte des Ortsverbandes auf. Bürgermeisterin Möller blickte in ihrer Ansprache sowohl auf 2024 zurück als auf das beginnende Jahr voraus. Unter anderem verwies sie auf den an-

„Nur gemeinsam
sind wir stark!“

Uwe Sprehe, Vorsitzender
der Hagener SPD über
den Kampf gegen rechts

stehenden Umbau des Gibbenhoffs und lobte das große gemeinschaftliche Engagement in der Kirschgemeinde. „Hagen ist aktiv, lebendig und kreativ“, so Christine Möller. Justizministerin Wahlmann, die in Hasbergen lebt und dort auch Ratsvorsitzende sei, attestierte dem Hagener Ortsverband, dass er „lebendig und sichtbar“ sei und prognostizierte ihm, für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Das gelte auch, obwohl es im „katholischen Hagen als Sozialdemokrat nicht immer ganz einfach“ sei.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer

Diamantenen Hochzeit

erfreut haben.

Wir danken unseren Kindern, Enkelkindern, allen Verwandten und Bekannten, die gemeinsam mit uns gefeiert haben. Es war ein wunderschöner Tag, der uns immer in Erinnerung bleiben wird.

Ein besonderer Dank gilt den Nachbarn, die uns mit einem kleinen, liebevoll geschmückten Kranz vor der Haustür überrascht haben. Darüber haben wir uns sehr gefreut.

Ingrid und Josef Witte

Hagen a.T.W., im Januar 2025

BITTE BEACHTEN SIE:

**Dieser Ausgabe des
Hagener Marktbote**

(eventuell auch nur teilweise)

**liegen Prospekte
folgender Firmen bei:**

- **SPD-Ortsverein**
Hagen a.T.W.
- **Euronics Schnüpk**
Bad Iburg
- **Enigma Gyros Resto**
Hagen a.T.W.

Halten Ihre Neujahrsvorsätze noch?



Jan Szymiczek
Rentner
Hagen

Ja, meine halten noch. Ich nasche nicht mehr und trinke auch keinen Alkohol. Überhaupt trinke ich eher selten Alkohol, hin und wieder ein Glas Rotwein. Aber nun verzichte meine Schwester und ich bis Ostern ganz darauf.



Markus Südfeld
Hauptbrandmeister
Tecklenburg

Ich brauche keine neuen Vorsätze, meine alten sind noch gar nicht aufgebraucht. Unter anderem will ich mehr Sport treiben. Ich arbeite dran.



Jan Igelbrink
Rentner
Hagen

Ich habe noch keine gemacht, das Jahr ist noch viel zu jung.



Ludger Nobbe
Rentner
Hagen

Ich habe eigentlich gar keine Neujahrsvorsätze. Vor einem Jahr musste ich mich einer schweren Operation unterziehen, die zum Glück erfolgreich verlaufen ist. Mein Dauervorsatz lautet nun, dass ich gesund bleibe.



Gaby Klumpe
Rentnerin
Hagen

Ich habe in diesem Jahr gar keine Vorsätze gemacht. Vor einigen Jahren habe ich mir vorgenommen, mehr Sport zu treiben und abzunehmen. Das ziehe ich bis heute durch. Diese Vorsätze halten also.

Fotos: are

Danach schlug Wahlmann den Bogen zu ihrem Fachgebiet und berichtete über den Einsatz von KI in der Justiz, von Maßnahmen gegen die zunehmende Hetze im Netz und die Beschleunigung von Asylverfahren.

Landtagsabgeordneter Frank Henning lobte die Bürgernähe der Hagener SPD: „Ihr schaut dem Volk noch aufs Maul. Wir brauchen eine SPD, die ideologiefrei darauf achtet, was die Leute eigentlich wollen.“ Er griff das Thema bezahlbarer Wohnraum auf und verwies auf die Landeswohnungsgesellschaft, die in Niedersachsen gegründet werden soll und die mit den Kommunen zusammenarbeitet. „Wer 100 Jahre wird, hat verdient, anständig zu feiern“, beglückwünschte Thomas Vaupel

die Hagener SPD. Er schlug in seiner Rede den Bogen von der großen Bundespolitik zur Lokalpolitik und lobte das Vorhaben, den Gibbenhoff umzugestalten. Auch er kritisierte Elon Musk: „Der reichste Mann der Welt ist ein harter rechter Ideologe, der den Rechtsstaat verachtet.“ Um sich dem entgegenzustellen, brauche es echte Demokratinnen und Demokraten wie in der Hagener SPD.

Der Ortsverband nutzte den Neujahrsempfang zudem, um den Erlös aus seiner „Roten Bude“ auf dem Nussknackermarkt zu spenden. Die 1.305 Euro gingen an das neue Pflegeheim Haus-Sankt-Joachim in Gellenbeck. Geschäftsführer Florian Schönhoff freute sich über den Zuschuss, der für die



Zahlreiche Parteimitglieder und weitere Gäste kamen zum Neujahrsempfang ins Bürgerhaus.

professionelle Betreuung in der Tagespflege genutzt wird.

Auch Musik gab es beim Neujahrsempfang: Hanna Kulgemeyer und Maja Nikutta trugen

abwechselnd und gemeinsam mit ihrer Lehrerin Ruth Witte Klavierstücke vor. Beide werden von ihr an der Jugendmusikschule Hagen unterrichtet.

are ●

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBau GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

FRÜHLINGSDEAL

19%
MwSt. geschenkt
nur diesen
Februar!



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

STILVOLL FEIERN EVENTLOCATION MIETEN

ESSEN & FEIERN UNTERM STERNENHIMMEL



FESTLAND
EVENTS

WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD IBURG

WWW.FESTLAND.EVENTS



KONTAKT



festland.events/events

- ◇ HOCHZEITS-, FAMILIEN- ODER FIRMFEST
- ◇ FREIE TRAUUNG
- ◇ BESONDERE MOMENTE...
- ◇ BIS 90 GÄSTE IM INNENBEREICH
- ◇ ÜBER 150 GÄSTE OPEN AIR